

AUGENHEILKUNDE IN SÜDBADEN

2024



**Jahresbericht der Klinik
für Augenheilkunde**

**Jahresbericht der Lions
Hornhautbank Baden-Württemberg**

**Jahresbericht der Freunde der
Universitäts-Augenklinik e. V.**

**Jahresbericht der Augen-Notfallpraxis
der KV Baden-Württemberg**

**Jahresbericht des Orbitazentrums am
Universitätsklinikum Freiburg**

**Jahresbericht des
Augennetz Südbaden**

.. **WIR** ÜBERWINDEN **GRENZEN**

Titelbild: Kunstwerke von den Oberärzt*innen und Funktionsoberärzt*innen der Klinik für Augenheilkunde gemalt im Rahmen eines Kurses beim Artex Studio in Freiburg

Jahresbericht 2024 der Klinik für Augenheilkunde

Vorwort des Klinikumsvorstands

Der Jahresbericht 2024 der Klinik für Augenheilkunde bietet einmal mehr einen wertvollen Einblick in die strukturelle, wissenschaftliche und klinische Entwicklung eines Jahres, das von wichtigen Veränderungen geprägt war. Dabei sind einige Aspekte für die augenärztliche Versorgung und Forschung von besonderer Bedeutung.

Mit der Gründung des Departments Augen- und HNO-Heilkunde wurde 2024 eine zukunftsorientierte organisatorische Grundlage geschaffen, die interdisziplinäre Zusammenarbeit systematisch fördert und neue Perspektiven sowohl in der Versorgung als auch in der Forschung eröffnet. Ebenso wichtig war die Integration eines Medizinischen Versorgungszentrums mit einer Niederlassung in Titisee-Neustadt. Damit ist künftig der wohnortnahe Zugang zu universitärer Spitzenmedizin und ein umfassendes Behandlungsspektrum in der Augenheilkunde im Hochschwarzwald gesichert. Durch die Integration der Praxis in das MVZ des Universitätsklinikums Freiburg wird eine nahtlose Zusammenarbeit zwischen ambulanter und stationärer Versorgung gewährleistet, was den Patient*innen direkte Vorteile in der Betreuung bietet.

Ein weiteres Feld, das die Klinik beispielhaft vorantreibt, ist die Digitalisierung. Die Einführung KI-gestützter Prozesse – etwa bei der Erstellung von Arztbriefen, in der Medikamentensicherheit oder im Patient*innenleitsystem – verbessert nicht nur die Abläufe innerhalb der Klinik, sondern dient zugleich der Entlastung der Mitarbeitenden und der Erhöhung der Patient*innensicherheit. Solche Innovationen zeigen, wie digitale Transformation einen echten Mehrwert schafft, der sowohl in der klinischen Praxis als auch in der Forschung spürbar wird.

Besonders hervorzuheben ist darüber hinaus die beeindruckende wissenschaftliche Leistung der Klinik. Mit ihren zahlreichen internationalen Kooperationen, der aktiven Beteiligung an multizentrischen Studien und den vielen erfolgreichen Publikationen leistet die Klinik einen bedeutenden Beitrag zur Forschungsstärke unseres Hauses – und trägt dazu bei, neue Erkenntnisse aus der Wissenschaft direkt in die Patient*innenversorgung zu überführen.

Im Namen des Vorstands danke ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Klinik für Augenheilkunde für ihren Einsatz, ihre Innovationsfreude und ihren Beitrag zur Weiterentwicklung der universitären Spitzenmedizin. Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre dieses Jahresberichts.

Für den Vorstand des Universitätsklinikums Freiburg



Professor Dr. Frederik Wenz
Leitender Ärztlicher Direktor und
Vorstandsvorsitzender des Universitätsklinikums Freiburg

Sehr geehrte Kolleginnen,
sehr geehrte Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

ich freue mich sehr, Ihnen zum 21. Mal in Folge den Jahresbericht der Klinik für Augenheilkunde Freiburg vorlegen zu dürfen. Diese Veröffentlichung ist für uns eine gute Möglichkeit, zu zeigen, was im Vorjahr geleistet wurde. Weiterhin finden Sie die Jahresberichte der Lions Hornhautbank Baden-Württemberg, der Freunde der Universitäts-Augenklinik e.V., der Augen-Notfallpraxis der KV Baden-Württemberg, des Orbitazentrums am Universitätsklinikum Freiburg und des Augennetz Südbaden.

Ganz besonders möchte ich Ihr Augenmerk auf die Leistungen der Klinik für Augenheilkunde richten. Zwar sind die Zahlen teilweise rückläufig im Vergleich zu den Vorjahren, dennoch im Hinblick auf den Weggang von insgesamt 7 habilitierten Oberärzt*innen in den vergangenen 2 Jahren sehr bemerkenswert.

- **81.083 Patientenkontakte**
- **5.387 Patient*innen stationär**
- **26.761 Operationen (etwa 80% der Operationen erfolgten ambulant)**
- **11 DFG-Projekte (Deutsche Forschungsgemeinschaft)**
- **121 Publikationen (Peer-Review)**
- **Impact-Faktor-Summe von 454**

Das Jahr 2024 hat die Klinik für Augenheilkunde erneut vor einige Herausforderungen gestellt, die größtenteils gut gemeistert werden konnten. Auf Wunsch des Vorstands und des Aufsichtsrats des Universitätsklinikums Freiburg konnte im Jahr 2024 die Gründung eines Departments Augenklinik- und Hals-Nasen-Ohren-Klinik abgeschlossen werden. Die Kliniken für Augenheilkunde und für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde arbeiten bereits seit vielen Jahren sehr eng und erfolgreich im Sinne unserer Patient*innen zusammen. Daher sollte dieses Department „funktionieren“. Ebenso wurde die Gründung eines MVZ mit einer Niederlassung in Titisee-Neustadt zum 01.01.2025 erfolgreich umgesetzt. Die Ambulantisierung wurde auch im Jahr 2024 weiter ausgebaut und wird die Klinik für Augenheilkunde auch im Jahr 2025 beschäftigen. Eine angemessene Vergütung ambulanter Eingriffe ist dabei Grundvoraussetzung. Es ist zu berücksichtigen, dass die Klinik für Augenheilkunde bereits die Mehrzahl der Eingriffe ambulant durchführt. Darüber hinaus konnten die Aktivitäten im Rahmen des Augennetz Südbaden weiter ausgebaut werden. So konnte eine Ausweitung der Kooperation mit niedergelassenen Kolleg*innen insbesondere in den angrenzenden Ländern Frankreich, Schweiz und Liechtenstein vorangetrieben werden. Im nächsten Schritt soll im Rahmen der Mitgliederversammlung die namentliche Anpassung von Augennetz Südbaden in Augennetz der Regio erfolgen. 2024 wurden die Augenärzteabende in Augenabende umbenannt und neben den ärztlichen Kolleg*innen wurden u. a. auch Optiker*innen sowie ophthalmologische Mitarbeiter*innen eingeladen,

an den Veranstaltungen als Fortbildung teilzunehmen. Dieses Angebot wurde sehr gern angenommen, sodass wir diese Form der Augenabende auch im Jahr 2025 wieder anbieten werden.

Wir arbeiten seit vielen Jahren effizient und ressourcenschonend. Der Großteil der Leistungen erfolgt ambulant und dies sollte künftig Berücksichtigung finden, beispielsweise in der Infrastrukturpauschale im Hinblick auf die Deckungsbeitragsrechnung.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre.

Wir danken allen, die zu diesem Ergebnis beigetragen haben.

Für den Vorstand der Klinik für Augenheilkunde

A handwritten signature in black ink, reading "T. Reinhard". The signature is written in a cursive style with a horizontal line above the first letter 'T'.

Prof. Thomas Reinhard
Ärztlicher Direktor der Klinik für Augenheilkunde Freiburg

Zahlen und Fakten

81.083

ambulante

Patient*innenbesuche

26.761

Operationen

314

Mitarbeiter*innen

auf 199 Vollkräftestellen

454

Impact-Factor-Summe

Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht der Klinik für Augenheilkunde Freiburg

Ausgewählte Veranstaltungen der Klinik für Augenheilkunde Freiburg	10
IT der Klinik für Augenheilkunde Freiburg	15
Operationen	16
Qualitätsmanagement, Qualitätssicherheit und Risikomanagement (QM)	18
Ambulante Patientenbesuche	20
Stationäre Patientenbesuche	21
Deutsches Präventionszentrum Auge	22
Ausbildung	23
Weiter- und Fortbildung	24
Promotionen und Masterabschlüsse	26
Ernennung zur außerplanmäßigen Professorin / Erreichen der Facharztreihe für Augenheilkunde	27
Auszeichnungen und Preise	28
Wichtige Ämter und Aufgaben außerhalb der Klinik für Augenheilkunde Freiburg	30
Wissenschaft und Forschung	31
Wissenschaftliche Kooperationen	32
Ausgewählte wissenschaftliche Arbeiten aus allen Bereichen der Klinik für Augenheilkunde	33
Geförderte Forschungsprojekte	34
Globale Ophthalmologie	36
Funktionelle Sehforschung	38
Experimentelle Ophthalmologie	39
Ophthalmopathologie	40
Kooperierende Selbsthilfegruppen	41
Öffentlichkeitsarbeit	42
Ansprechpartner*innen	45
Ärztliche Mitarbeiter*innen der Klinik für Augenheilkunde	46
Wirtschaftlichkeit	53
Ausblick	53
Jahresbericht der Lions Hornhautbank Baden-Württemberg	56
Jahresbericht der Freunde der Universitäts-Augenklinik Freiburg e.V.	61
Jahresbericht der Augen-Notfallpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg	63
Jahresbericht des Interdisziplinäres Orbitazentrum	65
Jahresbericht des Augennetz Südbaden	67

Ausgewählte Veranstaltungen der Klinik für Augenheilkunde Freiburg

AUGENABENDE 2024

2024 wurden die Augenärzteabende in Augenabende umbenannt. Somit richtet sich diese Veranstaltung nicht mehr nur an ärztliche Kolleg*innen, sondern u. a. an alle Mitarbeiter*innen in ophthalmologischen Bereichen sowie an Optiker*innen.

02.02.2024

Dr. Susanne Heinze (Aachen)

Resilienz - Brauch ich das?

Dr. Philip Keye (Freiburg)

Expulsive Blutung bei Kataraktoperation

Prof. Daniel Böhringer (Freiburg)

Wie erkenne ich ein Fake?

Dr. Kristina Schölles (Freiburg)

Rosazea und das Auge - S2k-Leitlinie

Prof. Philip Maier (Freiburg)

Astigmatismus nach Keratoplastik

Prof. Thomas Reinhard (Freiburg)

Jahresrückblick 2023

19.04.2024

PD Dr. Sonja Heinzelmann-Mink (Freiburg)

Pathophysiologie des trockenen Auges

Dr. Philip Keye (Freiburg)

GvHD und trockenes Auge

Prof. Dr. Jan Lübke (Freiburg)

Trockene Augen und Glaukom

Dr. Paola Kammrath Betancor (Freiburg)

Therapie des trockenen Auges

Prof. Dr. Thabo Lapp (Münster)

Trockene Augen und Skleralinsen

Prof. Dr. Thomas Reinhard (Freiburg)

Preisverleihung „Beste Studierende“

05.07.2024

Prof. Dr. Wolf Lagrèze (Freiburg)

Auffälliges PlusOptix: Was tun?

Dr. Tim Bleul (Freiburg)

Von der Nase ins Auge: Vorgehen bei Orbitaphlegmone

Dr. Alexandra Camp (Freiburg)

Begleitschienen bei Darmerkrankung

Dr. Sebastian Küchlin (Freiburg)

Papillenschwellung: Was bringt das OCT?

Dr. Dr. Navid Farassat (Freiburg)

Kongenitale Katarakt: Infektiöse Ursache?

Prof. Dr. Wolf Lagrèze (Freiburg)

Progrediente Myopie: Welchen Stellenwert hat Atropin?

Dr. Daniel Zander (Freiburg)

Atypische Optikusneuritis: Welche Abklärung?

Heike Link (Freiburg)

Augenzittern: Gefährlich oder harmlos?

Dr. Benjamin Roschinski (Freiburg)

Wolfram Syndrom – OCT: Lamination in der Netzhaut

Dr. Alexandra Camp (Freiburg)

Rotierende Papillenschwellung: Neues zu Risikofaktoren der AION

Dr. Dr. Navid Farassat (Freiburg)

Laserpointer in Kinderhänden (Dr. Dr. N. Farassat)

27.09.2024

Prof. Dr. Hansjürgen Agostini (Freiburg)

Das Spiel mit dem Feuer - Böllerverletzungen

Prof. Dr. Thomas Neß (Freiburg)

Notfälle in der Augenheilkunde

Dr. Othmane Tourirsa (Freiburg)

Chorioidale Kalzifizierung, Osteom

PD Felicitas Bucher (Freiburg)

Gas im Auge - Vom Lagern und Reisen

Dr. Laura Polotzek (Freiburg)

Deferoxamin Retinopathie

Anita Eckelt (Lörrach)

Vorstellung der Selbsthilfegruppe Pro Retina

Dr. Dirk Schaffert (Freiburg)

Übergabe des Mitarbeiter*innenpreises der Freunde der Universitäts-Augenklinik Freiburg e. V.

06.12.2024

Prof. Dr. Siegbert Rieg (Abteilung Infektiologie, Freiburg)

Long Covid Erkrankungen

Prof. Dr. Günther Schlunck (Freiburg)

Bindehaut und Coronaviren

Prof. Dr. Katrin Wacker (Herbolzheim)

Ambulanzorganisation in Covid-Zeiten

Dr. Winfried Ebner (Institut für Infektionsprävention und Krankenhaushygiene, Freiburg)

Was wir aus der Covid-Pandemie für die Zukunft gelernt haben

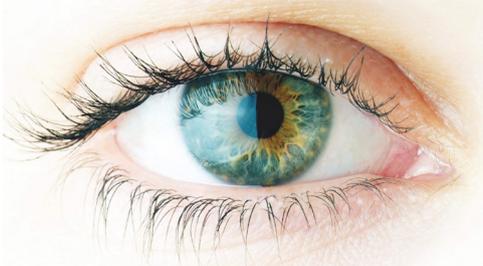
Prof. Dr. Wolf Lagrèze (Freiburg)

Sehverlust nach Beatmung

PATIENT*INNENINFORMATIONSVORANSTALTUNG AM 06.02.2025

Infoveranstaltung

Prävention von Augenkrankheiten



Gesunde Augen in jedem Alter

Im Anschluss: **Sie fragen, Expert*innen antworten.**

**Dienstag, 6. Februar 2024
18 Uhr**

Hörsaal Killianstraße
Universitätsklinikum Freiburg

Am 06.02.2025 fand im Hörsaal Killianstraße der Klinik für Augenheilkunde die Infoveranstaltung **Prävention von Augenkrankheiten** statt.

Zahlreiche Besucher*innen verfolgten den etwa einstündigen Vortrag von Prof. Thomas Reinhard zu den verschiedenen Augenkrankheiten im Alter und Möglichkeiten der Prävention oder der Behandlung.

Im Anschluss an die Veranstaltung standen neben Prof. Thomas Reinhard noch Prof. Thomas Neß und Dr. Cornelius Wiedenmann als Experten für Fragen zur Verfügung.

GLAUKOMTAG AM 21.09.2024

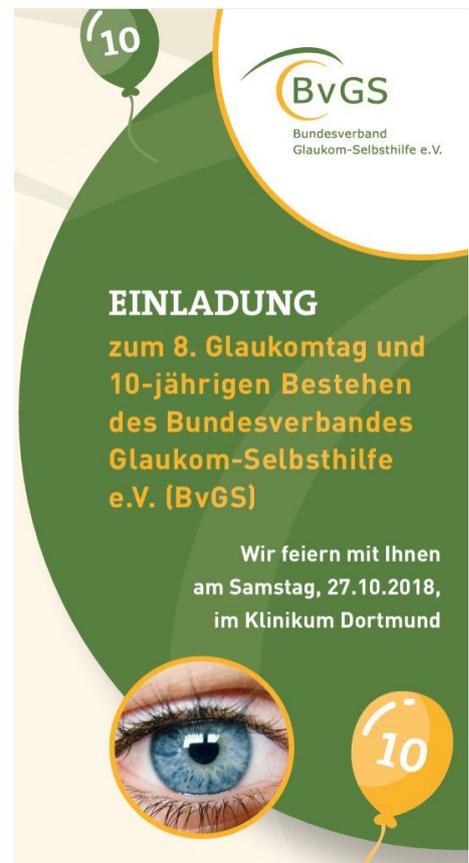
Am 21. September 2024 fand in Freiburg der diesjährige **Glaukومتag des Bundesverbands Glaukومتselfhilfe (BvGS)** statt. Die Veranstaltung bot den Teilnehmern ein informatives und abwechslungsreiches Programm rund um das Thema Glaukom.

Der Tag begann mit einer Begrüßung durch Cornel Hirth, den Vorsitzenden des BvGS, und einem Grußwort von Prof. Thomas Reinhard, dem ärztlichen Direktor der Klinik für Augenheilkunde des Universitätsklinikums Freiburg.

Im Anschluss informierten drei Expert*innen in spannenden Vorträgen über verschiedene Aspekte des Glaukoms:

- „Das Glaukom - Grundlagen und Therapieprinzipien“ (Dr. Philip Keye, Klinik für Augenheilkunde, Freiburg)
- „Ich werde operiert - was kommt auf mich zu?“ (Prof. Jan Lübke, Klinik für Augenheilkunde, Freiburg)
- „Psyche und Glaukom - wenn das Sehen zur Last wird“ (Julia Kraus, Psychologische Psychotherapeutin, Freiburg)

In der Mittagspause nutzten die Besucher*innen die Gelegenheit, sich an den Infoständen mit Ausstellern und Vertretern des BvGS auszutauschen und mehr über verschiedene Therapieoptionen, insbesondere Augentropfen, zu erfahren.



Am Nachmittag standen drei praxisnahe Workshops auf dem Programm, die verschiedene Bereiche der ganzheitlichen Glaukombehandlung beleuchteten:

- Ernährung für die Augengesundheit
- Tropfschulung - Tipps für die zuverlässige Anwendung der Augentropfen
- Entspannung und Wohlfühlen für Ihre Augen, Körper und Geist

Der Glaukomtag endete mit einem regen Austausch zwischen den Besucher*innen, die den Tag gemeinsam ausklingen ließen.



Die Referent*innen des Glaukomtags Dr. Philip Keye, Julia Kraus und Prof. Jan Lübke (v.l.n.r.) mit Herrn Cornel Hirth (ganz links) und Frau Sabine Weber vom BvGS (ganz rechts)

WEITERE EREIGNISSE IN 2024



Vernissage der Künstlerin Dr. Rose Krizanits im Rahmen des Augenabends am 19.04.2024



Besuch Prof. Reda Zemaitiene, Litauen am 25.04.2024



**Besuch der Firma Alcon am 22.04.2024
Herr Sattler, President International
Rajkumar Narayanan, Prof. Thomas
Reinhard und Vice President Internatinal
Saba Leoni (v.l.n.r.)**

FOLGENDE VERANSTALTUNGEN SIND BISLANG IM JAHR 2025 DURCH DIE KLINIK FÜR AUGENHEILKUNDE GEPLANT

07.02.2025

6. Augenabend mit Vernissage

14.02.2025

Einweihung des Blindenleitwegs

25.02.2025

Patient*inneninformationsveranstaltung „Prävention von Augenerkrankungen“

11.07.2025

7. Augenabend

11.10.2025

Tag des Sehens

Tag der offenen Tür

Freiburger Augenhornhauttag

21.11.2025

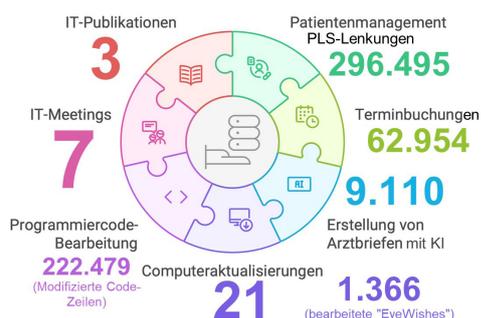
8. Augenabend

IT der Klinik für Augenheilkunde Freiburg

DIE INFORMATIONSTECHNOLOGIE (IT) SPIELT SEIT ÜBER 20 JAHREN EINE IMMER GRÖßERE ROLLE

Das Jahr 2024 markierte einen weiteren Meilenstein in der Entwicklung der IT-Systeme unserer Augenklinik. Unter der Leitung von Prof. Dr. Jan Lübke und mit der Verstärkung durch Dr. Sebastian Arens, führte das IT-Team (Prof. Daniel Böhringer, Dr. Andreas Jedynek, Axel Brühl) seine Arbeit an der Optimierung und Erweiterung unserer digitalen Infrastruktur fort.

- **Telematik-Anbindung:** Die Anbindung an die Telematikinfrastruktur wurde erfolgreich umgesetzt. Elektronische Rezepte, Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen, KIM-Nachrichten (Kommunikation im Medizinwesen) und Arztbriefe werden nun sicher und effizient über die Telematikinfrastruktur versandt.
- **KI-gestützte Prozesse:**
 - » Die Vorbereitung eines Copiloten durch Künstliche Intelligenz (KI) zur Unterstützung der Arztbriefschreibung wurde abgeschlossen. 9.110 Arztbriefe wurden bereits mit Hilfe von KI erstellt.
 - » Assistenzsysteme auf KI-Basis für Arzneimittelsicherheit, Studienrekrutierung und Ambulanzdokumentation wurden eingeführt.
- **Patientenleitsystem (PLS):** Das PLS wurde weiterentwickelt, um die automatische Anmeldung von Patienten, die die Klinik im selben Quartal bereits besucht haben, zu unterstützen. Dies führt zu einer schnelleren Behandlung und entlastet das Verwaltungspersonal. Die Integration der Kataraktprechstunde in das PLS ist in Vorbereitung. Im Jahr 2024 wurden 296.495 PLS-Lenkungen verzeichnet.
- **Terminmanagement:** 62.954 Terminbuchungen wurden effizient über unsere Systeme abgewickelt. Die Umstellung auf das Argos-System wurde erfolgreich abgeschlossen.
- **„EyeWishes“:** Das IT-Team hat 1.366 spezifische IT-bezogene Fehlermeldungen und Wünsche der Mitarbeiter*innen („EyeWishes“) bearbeitet.
- **„Programmiercode“:** Das IT-Team hat 222.479 Code-Zeilen bearbeitet oder modifiziert.
- **Heidelberg-EyeExplorer:** Die Vorbereitungsarbeiten für die Aktualisierung des Heidelberg-EyeExplorers (OCT-Untersuchungssystem) wurden nach Sicherstellung der Finanzierung fortgesetzt. Der „Umzug“ der umfangreichen Datenmengen (20 TB) ist für 2025 geplant.
- **Befundserver:** Der abteilungsinterne Befundserver wurde erfolgreich auf einen neuen, virtualisierten Server im Zentrum für Digitalisierung und Informationstechnologie (ZDI) verlagert.

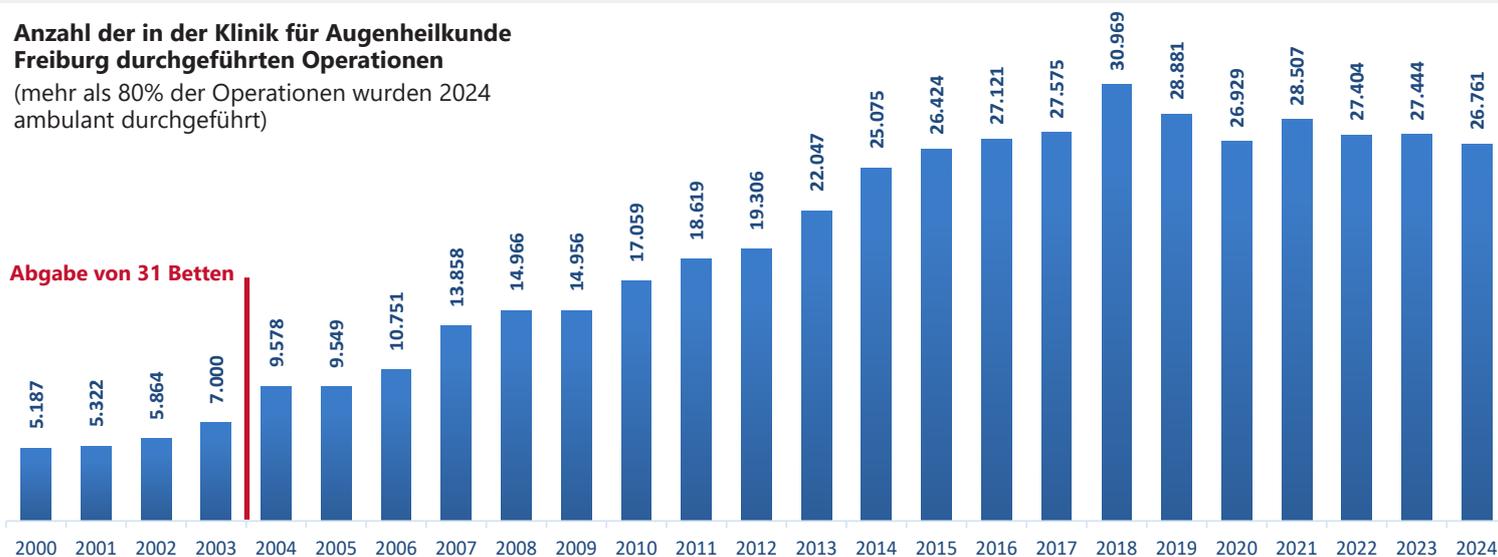


Die Beauftragten für IT Angelegenheiten: Dr. Sebastian Arens, Dr. Andreas Jedynek, Prof. Daniel Böhringer, Axel Brühl, Prof. Jan Lübke (v.l.n.r.)

Operationen

Anzahl der in der Klinik für Augenheilkunde Freiburg durchgeführten Operationen

(mehr als 80% der Operationen wurden 2024 ambulant durchgeführt)



OPERATIONEN 2024 IM EINZELNEN

		2023	2024
Hornhaut	Amniontransplantation	137	79
	Bindehaut-/Skleraoperationen	306	370
	Keratoplastiken	438	417
	Fremdkörperentfernung aus der Hornhaut	510	450
	Fremdkörperentfernung aus der Bindehaut	218	187
	Fädenentfernung aus der Hornhaut	36	24
	Crosslinking	76	62
	sonstige Hornhautoperationen	435	373
	Glaukom	Glaukomoperationen	1.133
Katarakt	Kataraktoperationen in Tropfanästhesie	2.930	2.236
	Kataraktoperationen in sonstiger Anästhesie	576	857
	Neodym-YAG-Kapsulotomien	690	696
Refraktive Chirurgie	Lasik	42	30
	Refraktive Linsen Chirurgie	38	20
Lider	Lidoperationen	2.444	2.471
	Naht des Augenlides bei Verletzungen	42	42
Netzhaut	Eindellende Netzhautoperationen	12	27
	Photodynamische Therapie	2	11
	Laserbehandlung der Netzhaut	716	884
	Pars plana Vitrektomien	1.283	1.348
	Sonstige Netzhautoperationen	165	326
	Intravitreale Injektionen	14.102	13.878
Orbita	Große Orbitaoperationen	40	43
	Strabismusoperationen	748	772
	Botoxinjektionen	132	129
Sonstige	Sonstige Operationen	193	28
	Davon Intraokular	22.073	21.674
Summe		27.444	26.761

OPERATIONSERFOLGE

Die internetgestützte postoperative Bewertung des Operationserfolges durch die niedergelassenen Augenärzt*innen wurde fortgesetzt und intensiviert. Bislang wurden mehr als 13.675 Operationen bewertet.

Intraokulare Operationen 2024

- Eine expulsive Blutung
- Infektionen 0,05%

Kataraktoperationen 2024

- Durchführung von 73% in Tropfanästhesie
- Hinterkapselrupturen 1,1%
- Zielrefraktion nach 3 Monaten im Median weniger als $\pm 0,5$ Dioptrien Abweichung
- Bei 3.759 im Jahr 2019 durchgeführten Kataraktoperationen entwickelte sich bis heute 22mal eine Ablatio retinae (Netzhautablösung, in den 5 Jahren nach der Operation), dies entspricht 0,6%.

Orbitaeingriffe 2024

- Kein Sehverlust bei 43 Orbita-Operationen in 2024

Netzhautoperationen

- Bei 279 im Jahr 2019 durchgeführten Vitrektomien bei epiretinaler Gliose entwickelte sich bis heute 14mal Ablatio retinae (Netzhautablösung, in den 5 Jahren nach der Operation), dies entspricht 5%.

Rebubbling 2024

- Im Jahr 2024 wurde nach DMEK 76mal ein Rebubbling durchgeführt, das entspricht 23%.

Dies sind national und international hervorragende Quoten.



Mitarbeiter*innen des OP in der 9. Etage



Mitarbeiter*innen des Ambulanten Operationszentrums

Qualitätsmanagement, Qualitätssicherheit und Risikomanagement (QM)

QM SPIELT SEIT ÜBER 20 JAHREN EINE WICHTIGE ROLLE IN DER KLINIK FÜR AUGENHEILKUNDE



Die Beauftragten des Qualitätsmanagements Dr. Martin Kuklinski, Dr. Kristina Schölles und Dr. Timothy Gläser (v.l.n.r.)

Ziele

- Kontinuierliche Verbesserung und Harmonisierung des Qualitätsmanagementsystems
- Gelebte qualitätszentrierte universitäre Spitzenmedizin, Mitarbeitendenorientierung und Nachhaltigkeit

Treffen

- Feste wöchentliche Schulung und Besprechung zu QM-Themen mit der ärztlichen Belegschaft
- Jährliche Managementbewertung mit allen Bereichsverantwortlichen
- Interprofessionelle QM-Arbeit mit Pflegefachgruppe und ärztlichen Vertreter*innen

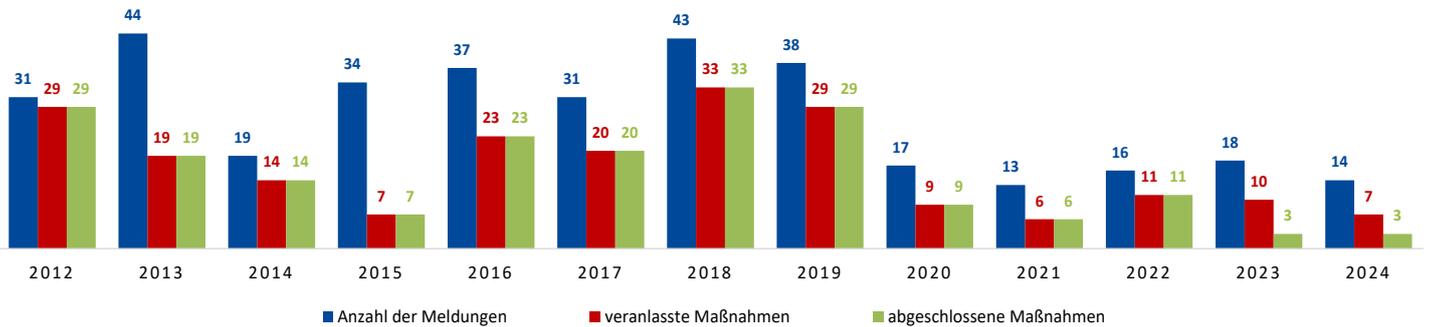
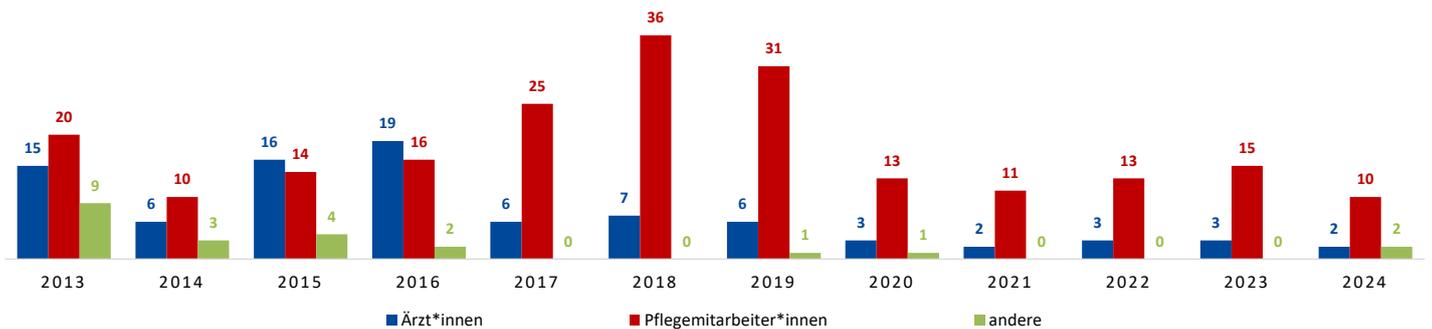
ZERTIFIZIERUNGEN

- **Überwachungsaudit der Hornhautbank** zur Aufrechterhaltung der Zertifizierung nach ISO 9001:2015
- **Überwachungsaudit des Histologischen Labors** zur Aufrechterhaltung der Zertifizierung nach ISO 9001:2015
- **Aufrechterhaltung EVI-Zertifikat** für „Klinische Studien“
- **Zertifizierung der Augenabende**, weiterer Fortbildungen
- **Zertifizierung der systematischen Facharztweiterbildung**
- **Re-Zertifizierung der Orthoptikschule** nach DIN ISO 9001:2015 im Verbund mit den Schulen der Akademie für medizinische Berufe

MITARBEITER*INNENGESPRÄCHE

Im Jahr 2024 wurden insgesamt **256 strukturierte Mitarbeiter*innengespräche** geführt.

MELDESYSTEM FÜR POTENTIELLE PATIENTENGEFÄHRDUNG (CIRS = CRITICAL INCIDENT REPORTING SYSTEM)



MEDIZINISCHER DIENST (MD)

Im Jahr 2024 wurden 4,7 % der 5.387 stationären Behandlungen an der Klinik für Augenheilkunde von den Krankenkassen beim Medizincontrolling nach bereits erbrachter (meist operativer) Leistung beanstandet und deren Bezahlung verweigert oder reduziert. Der weitaus größte Teil der bislang abgeschlossenen Verfahren wurde jedoch vom Medizinischen Dienst zugunsten der Klinik für Augenheilkunde entschieden. Lediglich bei 1,2 % aller stationären Aufenthalte wurde dem Krankenkassen-Antrag stattgegeben.

Ambulante Patient*innenkontakte



Anzahl der ambulanten Patient*innenkontakte in der Klinik für Augenheilkunde Freiburg 2000 - 2024



Mitarbeiter*innen der Ambulanz

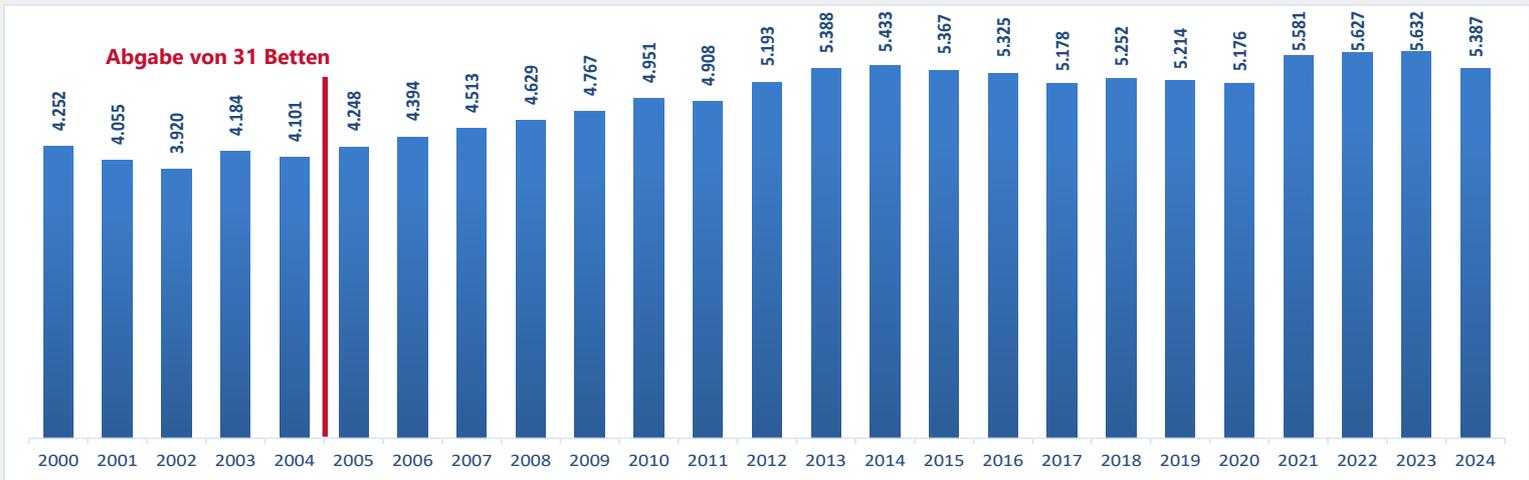


Mitarbeiter*innen der Privatambulanz



Mitarbeiter*innen der Sektion Neuroophthalmologie, Kinderophthalmologie und Schielbehandlung

Stationäre Patient*innenkontakte



Anzahl der stationären Patient*innenkontakte in der Klinik für Augenheilkunde Freiburg 2000 - 2024



Mitarbeiter*innen der Station Axenfeld



Mitarbeiter*innen der Station Manz



Mitarbeiter*innen der Station Beck

Deutsches Präventionszentrum Auge



Das Deutsche Präventionszentrum Auge Standort Freiburg „proaugs“ bietet seit 2021 eine Sprechstunde an. Das Angebot der Klinik für Augenheilkunde des Universitätsklinikums Freiburg ermöglicht Selbstzahler*innen einen Zugang in sämtlichen Fragen zur Prävention von Augenerkrankungen.

Interessierte können unter 0761/270-40060 oder auf der Website

<https://praeventionszentrum-auge.de>

einen Termin für die Sprechstunde vereinbaren. Die Patient*innen zahlen für das Angebot etwa 100 bis 150 Euro pro Besuch und bekommen dafür einen Zugang zur universitären Spitzenmedizin. Es ist keine Überweisung notwendig.

Ebenso bietet das Deutsche Präventionszentrum Auge für Firmen und Behörden erstklassige Möglichkeiten, ihre Mitarbeiter*innen bei der Vorsorge und Erkennung von Augenerkrankungen zu unterstützen.

Am 06.02.2024 fand im Hörsaal Killianstraße eine Informationsveranstaltung für Patient*innen und Angehörige statt. Im Anschluss an die Veranstaltung konnten die Besucher die Expert*innen vor Ort persönlich ansprechen. Dieses Angebot wurde sehr gut angenommen, sodass der Hörsaal fast vollständig gefüllt war.

Kontakt

Prof. Thomas Reinhard

Telefon: 0761 270-40060

E-Mail: augenlinik.direktion@uniklinik-freiburg.de

www.praeventionszentrum-auge.de

Ausbildung

VON STUDIERENDEN IST UNS SEIT JAHRZEHNEN EIN WICHTIGES ANLIEGEN

Es ist uns dabei wichtig, unsere Begeisterung für die Augenheilkunde mit ihrer Vielfalt an diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten und der großen Bedeutung eines guten Sehvermögens in jedem Lebensalter an die Studierenden weiterzugeben. Dazu findet im Sommersemester die Hauptvorlesung als Präsenzveranstaltung statt, die auch durch die Vorstellung von persönlich anwesenden Patient*innen besonders einprägsam ist und mit einer handschriftlichen Klausur abgeschlossen wird.

Im Sommersemester 2024 und Wintersemester 2024/2025 nahmen 398 Studierende am Blockpraktikum Augenheilkunde teil. In 14-tägigen Blöcken erhalten die Studierenden Einblicke in unsere Arbeit auf Station, in der Ambulanz und im Operationssaal. In Seminaren werden Grundlagen der Augenheilkunde vertieft und augenärztliche Untersuchungstechniken gelehrt, deren Anwendung durch Peer Teaching vertieft werden kann. Ein interprofessionelles Seminar verdeutlicht die enge Zusammenarbeit von Ärzt*innen, Pflegemitarbeiter*innen, Optiker*innen und Orthoptist*innen, die auch bei komplexen Augenerkrankungen eine optimale Versorgung unserer Patient*innen ermöglicht. Nahtkurse vermitteln erste praktische Erfahrungen in mikrochirurgischem Arbeiten. Abschließend wird das Erlernete in einer standardisierten praktischen Prüfung (OSCE) geprüft.

Ein weiteres besonderes Element unserer Ausbildungsstruktur besteht in den vier Akademischen Lehrpraxen, die es Studierenden ermöglichen, praktische Einblicke in die Tätigkeit niedergelassener Augenärzt*innen zu gewinnen.

Im Jahr 2024 haben Julius Zehe, Kilian Rhein, Paula Liang, Philip Braun, Antoan Yankok Mihaylov, Sarah Christina Burg, Viktoria Scherb, Paula Cosima Kuss, Roman Wagner, Angeli Andria, Malte Jung, Isabella Mehler und Johannes Kunzler ein Tertial des Praktischen Jahres an der Klinik für Augenheilkunde Freiburg absolviert.

Weiter- und Fortbildung

IST UNS AUCH SEIT VIELEN JAHRZEHNEN EIN WICHTIGES ANLIEGEN

Seit 2012 sind 4 Augenarztpraxen berechtigt, die Bezeichnung Akademische Lehrpraxis der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg zu führen. In den vergangenen 10 Jahren nutzten 24 Studierende der Medizin das Praktische Jahr, um neben der universitären Ausbildung die praktische Arbeit niedergelassener Augenärzt*innen kennenzulernen.

Online-Besprechungen und Auswertungen des Ophthalmopathologischen Labors („Witschel-Runde“) mit den ärztlichen Mitarbeiter*innen und Studierenden im Praktischen Jahr fanden 1mal pro Woche statt, davon 3 bis 4mal jährlich überregional mit externen Ophthalmopatholog*innen zur Qualitätssicherung.

Im Bereich der **Grundlagenforschung** fanden persönlich und online für ärztliche und wissenschaftliche Mitarbeiter*innen sowie Doktorand*innen wöchentliche Arbeitsgruppenseminare und 14tägig ein zentrales Laborseminar statt.

Montags bis freitags von 7.30 bis 8.00 Uhr und außerdem freitags von 16.15 bis 17.00 Uhr fanden persönlich und online die Besprechungen und regelmäßige Fortbildungen für die ärztlichen Mitarbeiter*innen mit wechselnden Themen der Augenheilkunde statt. Insgesamt wurden 124 Vorträge im Rahmen der „Frühandacht“ gehalten.

Im Jahr 2024 konnten 53 Gastärzt*innen, Hospitant*innen, Famulant*innen und Schüler*innen an der Klinik für Augenheilkunde Freiburg begrüßt werden.

Nachfolgende Referent*innen hielten 2024 (teilweise online) einen Vortrag in der Freitagsfortbildung (16.15 - 17.00 Uhr)

12.01.24 Dr. med. univ. Fanni Molnár
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Ultra-Weitwinkel-Bildgebung der Netzhaut“

19.01.24 Ilona Röhl
Rehalehrerin für Orientierung und Mobilität Freiburg
„Mobilitätstraining“

09.02.24 Prof. Dr. Thomas Neß
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Therapie der nicht infektiösen Uveitis“

16.02.24 Prof. Dr. Wolf Lagrèze
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Perimetrie“

23.02.24 Prof. Dr. Jan Lübke
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Papillenbefundung bei Glaukom“

01.03.24 Prof. Dr. Philip Maier
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Presbyopiebehandlung“

15.03.24 Prof. Dr. Günther Schlunck
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Publikationstutorial: Literatursuche et al.“

22.03.24 Dr. Sebastian Küchlin
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Papillenschwellung“

12.04.24 Dr. Kristina Schölles
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Lidverletzungen“

17.05.24 Helge Rothhaupt
Institut Rothhaupt Karlsruhe
„Augenkünstler live erleben“

07.06.24 Dr. Philip Keye
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Evidenzbasierte Glaukomtherapie“

14.06.24 PD Dr. Felicitas Bucher
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„MacTel - Basics und Updates“

28.06.24 Dr. Simone Nüßle
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Trichiatische Wimpern - therapeutisches Vorgehen“

12.07.24 Dr. Helena Siegel
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„IOL-Trübungen“

26.07.24 Prof. Dr. Claudia Auw-Hädrich
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Update Hornhautdystrophie“

18.10.24 Prof. Dr. Böhringer
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Studien / Datenschutz“

25.10.24 Prof. Dr. Neß
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Endophthalmitis“

08.11.24 Prof. Dr. Agostini
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Altersbedingte Makuladegeneration“

15.11.24 Prof. Dr. Heinrich
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Farbensehen“

22.11.24 Dr. Kamrath
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Verätzungen“

13.12.24 Prof. Dr. Jan Lübke
Klinik für Augenheilkunde Freiburg
„Nahrungsmittelergänzung bei Glaukom“

Promotionen und Masterabschlüsse

7 ABGESCHLOSSENE DOKTORARBEITEN



Celine Bänsch

Einfluss einer Renin-Angiotensin-Aldosteron-System-Blockade auf die Prognose von Patienten mit Aortenklappenstenose nach einer Transkatheter-Aortenklappenimplantation. (Gießen)



Luca Malagutti

Klassifikation von anatomischen Varianten der Wirbelsäule und Darstellung von deren Bedeutung für die Performance Deep Learning basierter Labeling- und Segmentierungsalgorithmen. (TU München)



Johannes Fleischer

Evaluation of desmoplastic and replacement type histopathological growth patterns of colorectal cancer liver metastases at single-cell resolution. (Göttingen)



Felix Sobotta

Biochemische und molekulargenetische Charakterisierung von Patientinnen und Patienten mit angeborener Thrombozytopathie oder Thrombozytopenie mittels Next-Generation-Sequencing. (Freiburg)



Sonja Ganz

Die verlässliche Bestimmung der Sehschärfe im Problemfeld zwischen Aggravation und Simulation. (Doktorvater Prof. Sven Heinrich)



Ebru Tuncöz

Einfluss des Heilfastens auf Psyche, Körper sowie proteinabhängige Signalkaskaden: Eine explorative Pilotstudie an gesunden Probanden. (Bonn)



Mateusz Glegola

Freiburger Ophthalmopathologie im Wandel der Zeit. (Doktormutter Prof. Claudia Auw-Hädrich)

1 ABGESCHLOSSENE MASTERARBEIT



Leon Pfeiffer

Effects of simulated partial conduction delays on the transient pattern-reversal and steady-state onset/offset visual evoked potential. (Betreuer Prof. Sven Heinrich)

Ernennung zur außerplanmäßigen Professorin

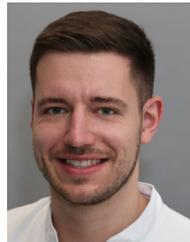


PD Katrin Wacker

Erreichen der Facharztstufe für Augenheilkunde



Dr. Michele Dreesbach
(und Ernennung zum
Fellow of the European Board of
Ophthalmology 2024 (FEBO))



Dr. Yannick Laich
(und Ernennung zum
Fellow of the European Board of
Ophthalmology 2024 (FEBO))



Dr. Timothy Gläser
(Fellow of the European Board of
Ophthalmology 2024 (FEBO))



Dr. Lea Osterried
(und Ernennung zum
Fellow of the European Board of
Ophthalmology 2024 (FEBO))



Dr. Mateusz Glegola
(und Ernennung zum
Fellow of the European Board of
Ophthalmology 2024 (FEBO))



Dr. Benjamin Roschinski
(und Ernennung zum
Fellow of the European Board of
Ophthalmology 2024 (FEBO))



Dr. Philip Key
(Ernennung zum
Fellow of the European Board of
Ophthalmology bereits 2023
(FEBO))



Dr. Cornelius Wiedenmann
(Ernennung zum
Fellow of the European Board of
Ophthalmology bereits 2023
(FEBO))

Auszeichnungen und Preise



Prof. Hansjürgen Agostini

Gold Medaille der Deutschen Ophthalmochirurgen



Dr. Myriam Böck

Reisestipendium zur Association for Research in Vision and Ophthalmology (ARVO) der Wissenschaftlichen Gesellschaft, Freiburg



Dr. Stefaniya Boneva

1. Berta-Ottenstein-Programm für Advanced Clinician Scientists TANDEM PRO Stipendium zur Förderung einer Habilitandin
2. Reisestipendium für die EURETINA-Jahrestagung der Retinologischen Gesellschaft



Dr. Felicitas Bucher

Führungsakademie der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin



Dr. Michelle Dreesbach

Posterpreis der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin



Dr. Dr. Navid Farassat

1. Posterpreis der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin
2. Forschungsförderung der DOG-Sektion Neuroophthalmologie der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin



Dr. Mateusz Glegola

Forschungsförderung der Sektion Kornea der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin



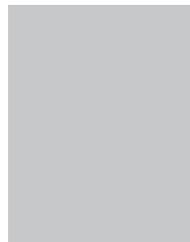
Dr. Clara Haubold

Forschungsförderung Tropenophthalmologie der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin
Stipendium der Grünewald-Stiftung



Philipp Heine

Promotionsstipendium der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin



Jacqueline Jauch

Posterpreis der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin



Dr. Anne-Marie Kladny

Führungsakademie der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin



Prof. Wolf Lagrèze

Delegierter der Sektion Neuro-Ophthalmologie der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin



Dr. Judith-Lisa Lieberum

Drittmittelförderung durch die Forschungskommission der Medizinischen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität, Freiburg



Isabella Mehler

Posterpreis der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin



Jörg Mlodoch

Mitarbeiterpreis der Freunde der Universitäts-Augenklinik Freiburg e. V.



Jan Neß

Forschungsförderung der Wissenschaftlichen Gesellschaft, Horst-Freisler-Projekt-Preis, Freiburg



Dr. Simone Nüßle

1. EIRA Mentoring Programm, Freiburg
2. Zertifikat „Ophthalmopathologie in der Augenheilkunde“ der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin



Prof. Philip Maier

1. Delegierter der Sektion Gewebetransplantation und Biotechnologie der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin
2. Präsident der European Eye Bank Association (EEBA)



Dr. Heiko Philippin

Delegierter der Sektion Internationale Ophthalmologie der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin



Julian Rapp

Edith von Kaulla Forschungspreis für Grundlagenforschung, Freiburg



Dr. Anna Marie Richling

Reisestipendium zum Beyer-Machule-Kurs 2024, München



Dr. Helena Siegel

1. Wissenschaftspreis Trockenes Auge (geteilt) der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin
2. Forschungspreis der Henning Zügel Stiftung, Freiburg
3. EIRA Mentoring Programm, Freiburg



Dr. Othmane Tourissa

Erster Vortragspreis der Deutschsprachigen Ophthalmopathologen, Zürich



Dr. Cornelius Wiedenmann

Glaukomforschungspreis der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin



Dr. Julian Wolf

1. Prof. Lommatzsch Tumorpreis der Retinologischen Gesellschaft (erstmalig vergeben - 15.000€), Freiburg
2. Retina Förderpreis der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG), Berlin



Dr. Daniel Zander

1. Vortragsreisestipendium durch die wissenschaftliche Gesellschaft Freiburg für die ARVO 2024
2. Förderlinie Clinician Scientist (Track II) des Berta-Ottenstein-Programms ab 2025, Freiburg

Wichtige Ämter und Aufgaben außerhalb der Klinik für Augenheilkunde Freiburg



Prof. Thomas Reinhard

1. Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Bundesärztekammer
2. Fachredakteur des Deutschen Ärzteblatts
3. Mitglied im Senat der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG)



Prof. Hansjürgen Agostini

1. Sekretär der Retinologischen Gesellschaft e.V.
2. Vorstandsmitglied des Bundes Deutscher Ophthalmochirurgen (BDOC) e.V.
3. Sprecher des medizinischen Beirats AOK-IVOM-Strukturvertrag Baden-Württemberg



Prof. Wolf Lagrèze

1. Vorsitzender des Beirats der Gesellschaft für Strabologie, Neuroophthalmologie & Kinderophthalmologie e.V.
2. Mitglied im Gesamtpräsidium der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG)
3. Leitung Sektion Neuroophthalmologie der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG)



Prof. Daniel Böhringer

1. Vorstandsmitglied des Freiburger Zentrums für seltene Erkrankungen (FZSE),
2. Mitglied der Lenkungsgruppe des deutschen digitalen Registers (oregis) der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG)
3. Mitglied im Steering Committee des European Reference Network



Prof. Philip Maier

1. Präsident der European Eye Bank Association (EEBA)
2. Sprecher der Sektion für Gewebetransplantation und Biotechnologie der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG)
3. Mitglied des Gesamtpräsidiums der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG)
4. Section Editor (Hornhaut, Sklera und Bindehaut) der Klinischen Monatsblätter für Augenheilkunde



Prof. Thomas Neß

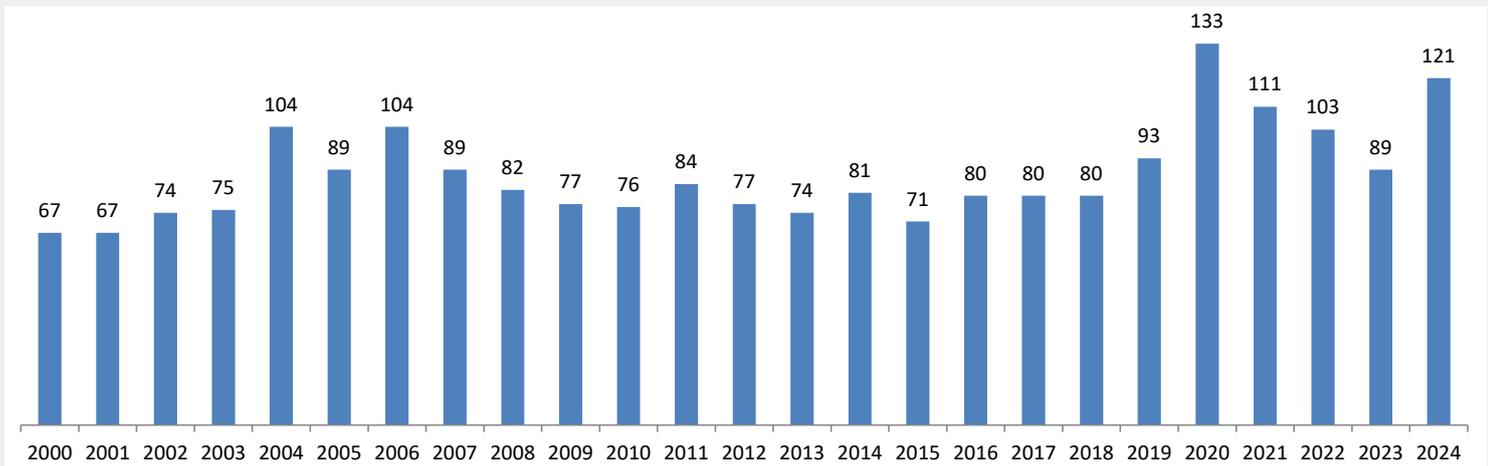
1. Sprecher der Arbeitsgruppe Integration der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG)
2. Stellvertretender Sprecher Sektion Uveitis der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG)
3. Beirat des Rheumazentrums Südbaden
4. Mitglied der Expertenkommission Toxoplasmose der PEG (Paul Ehrlich Gesellschaft)



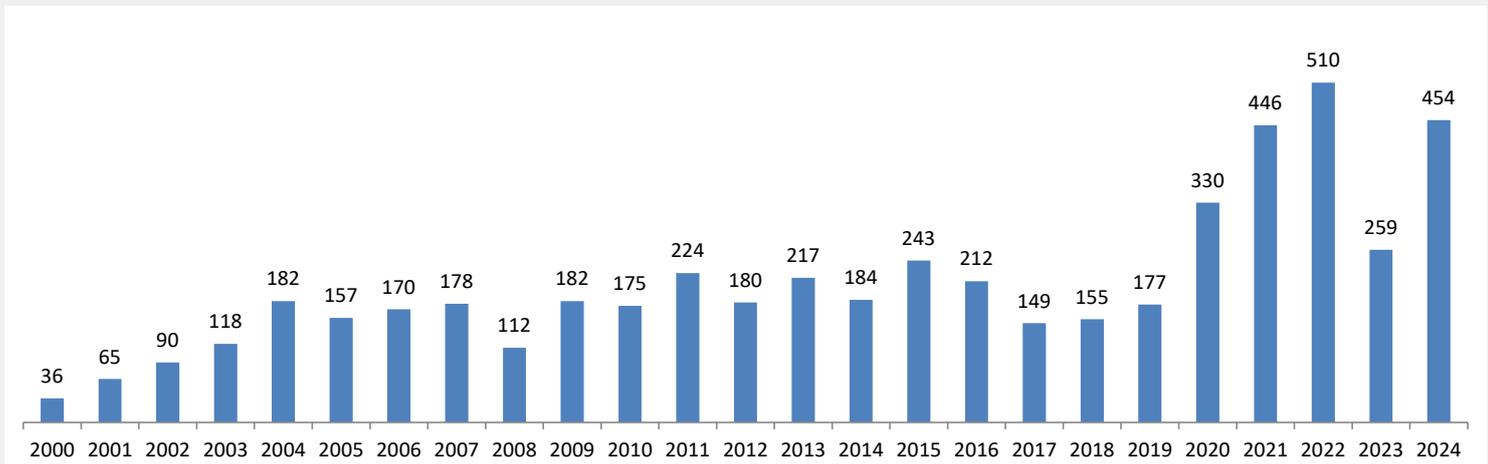
Dr. Heiko Philippin

1. Berater für Augenheilkunde (Fundraising, Forschung, Training), Christoffel Blindenmission
2. Sprecher, Sektion Internationale Ophthalmologie der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG)

Wissenschaft und Forschung



Gesamtanzahl der Publikationen aus der Klinik für Augenheilkunde. Im Jahr 2024 erschienen 121 in „Pubmed“ gelistete Arbeiten



Kumulativer tatsächlicher Impact-Faktor aus diesen Publikationen

Wissenschaftliche Kooperationen

Die Klinik für Augenheilkunde Freiburg kooperiert innerhalb des Universitätsklinikums Freiburg mit folgenden Bereichen/Instituten:

- Institut für Anatomie und Zellbiologie
- Institut für Evidenz in der Medizin
- Institut für Infektionsprävention und Krankenhaushygiene
- Institut für Transfusionsmedizin und Gentherapie
- Institut für Umweltmedizin
- Klinik für Hämatologie und Onkologie
- Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
- Klinik für Innere Medizin I und II
- Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
- Klinik für Neurochirurgie
- Klinik für Neurologie
- Klinik für Neuropathologie
- Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
- Klinik für Radiologie
- Klinikumsapotheke
- Pädiatrisches Stoffwechselzentrum

Die Klinik für Augenheilkunde Freiburg kooperiert außerhalb des Universitätsklinikums Freiburg mit folgenden Bereichen/Instituten:

- Abteilung für Marketing und Gesundheitsmanagement der Universität Freiburg
- Academisch Medisch Centrum, Amsterdam, NL
- ATORG Center Bern, CH
- Department Neurology UCL London, UK
- Department of Ophthalmology Göteborg, S
- Deutsche Ophthalmologische Gesellschaft, München
- Emory Eye Center, Emory University, Atlanta, GA, USA
- ERN-Eye Strassbourg, F
- IMTEK Freiburg
- Institute of Science and Technology, South Korea
- Invisio Wiesbaden
- Institut für Biomedizinische Technik und Informatik, TU Illmenau
- Institut für Pathologie und Molekularpathologie des Universitätsspitals Zürich, CH
- Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG), Köln
- Kilimanjaro Christian Medical Center, TZA
- Klinik für Augenheilkunde Inselspital Bern, CH
- Klinik für Neurologie Düsseldorf
- Lowy Medical Research Institute California, USA
- Moorfields Eye Hospital, London, GB
- Netherlands Institute for Neuroscience, NL
- Singapur Eye Research Institute (SERI), SGP
- Universitäts-Augenklinik Augsburg
- Universitäts-Augenklinik Bonn
- Universitäts-Augenklinik Erlangen-Nürnberg
- Universitäts-Augenklinik Magdeburg
- Universitäts-Augenklinik der Ludwig-Maximilian-Universität, München
- Universitäts-Augenklinik Tübingen
- Universitäts-Augenklinik Utrecht, NL
- Universitäts-Augenklinik Zaragossa, ESP
- Universitäts-Augenspital Basel, CH
- University of Cape Coast, GHA
- University College Hospital, London, GB

Ausgewählte wissenschaftliche Arbeiten aus allen Bereichen der Klinik für Augenheilkunde im Jahr 2024

1. Boneva, S. K.; Wolf, J.; Jung, M.; Prinz, G.; Chui, T. Y. P.; Jauch, J.; Drougard, A.; Pospisilik, J. A.; Schlecht, A.; Bucher, F.; Rosen, R. B.; Agostini, H.; Schlunck, G.; Lange, C. A. K. The Multifaceted Role of Vitreous Hyalocytes: Orchestrating Inflammation, Angiomodulation and Erythrophagocytosis in Proliferative Diabetic Retinopathy. *J Neuroinflammation* 2024, 21 (1), 297. <https://doi.org/10.1186/s12974-024-03291-5>.
2. Freitag, S. T.; Lengle, M.-C.; Klee, S.; Heinrich, S. P. Human Electroretinography Shows Little Polarity Specificity Following Full-Field Ramp Adaptation. *Invest Ophthalmol Vis Sci* 2024, 65 (10), 11. <https://doi.org/10.1167/iovs.65.10.11>.
3. Gungor, A.; Najjar, R. P.; Hamann, S.; Tang, Z.; Lagrèze, W. A.; Sadun, R.; Sathianvichitr, K.; Dinkin, M. J.; Oliveira, C.; Li, A.; Sadun, F.; Carey, A. R.; Bouthour, W.; Lin, M. Y.; Loo, J.-L.; Miller, N. R.; Newman, N. J.; Biousse, V.; Milea, D.; BONSAI Group. Deep Learning to Discriminate Arteritic From Nonarteritic Ischemic Optic Neuropathy on Color Images. *JAMA Ophthalmol* 2024, 142 (11), 1073–1079. <https://doi.org/10.1001/jamaophthalmol.2024.4269>.
4. Keye, P.; Issleib, S.; Gier, Y.; Glegola, M.; Maier, P.; Böhringer, D.; Eberwein, P.; Reinhard, T. Visual and Ocular Surface Benefits of Mini-Scleral Contact Lenses in Patients with Chronic Ocular Graft-versus-Host Disease (GvHD). *Sci Rep* 2024, 14 (1), 25254. <https://doi.org/10.1038/s41598-024-76249-5>.
5. Kistenmacher, S.; Schwämmle, M.; Martin, G.; Ulrich, E.; Tholen, S.; Schilling, O.; Giebl, A.; Schlötzer-Schrehardt, U.; Bucher, F.; Schlunck, G.; Nazarenko, I.; Reinhard, T.; Poliseti, N. Enrichment, Characterization, and Proteomic Profiling of Small Extracellular Vesicles Derived from Human Limbal Mesenchymal Stromal Cells and Melanocytes. *Cells* 2024, 13 (7), 623. <https://doi.org/10.3390/cells13070623>.
6. Küchlin, S.; Ihorst, G.; Heinrich, S. P.; Márquez Neila, P.; Albrecht, P.; Hug, M. J.; Diem, R.; Lagrèze, W. A. Disease Course of Clinically Isolated Optic Neuritis. *Neurol Neuroimmunol Neuroinflamm* 2024, 11 (3), e200223. <https://doi.org/10.1212/NXI.0000000000200223>.
7. Lang, S. J.; Dreesbach, M.; Laich, Y.; Glatz, A.; Boehringer, D.; Grewing, V.; Fritz, M.; Bucher, F.; Lagrèze, W. A.; Maloca, P. M.; Reinhard, T.; Lange, C.; Agostini, H.; Reich, M. ZEISS PLEX Elite 9000 Widefield Optical Coherence Tomography Angiography as Screening Method for Early Detection of Retinal Hemangioblastomas in von Hippel-Lindau Disease. *Transl Vis Sci Technol* 2024, 13 (2), 8. <https://doi.org/10.1167/tvst.13.2.8>.
8. Lapp, T.; Kamrath Betancor, P.; Schlunck, G.; Auw-Hädrich, C.; Maier, P.; Lange, C.; Reinhard, T.; Wolf, J. Transcriptional Profiling Specifies the Pathogen-Specific Human Host Response to Infectious Keratitis. *Front Cell Infect Microbiol* 2023, 13, 1285676. <https://doi.org/10.3389/fcimb.2023.1285676>.
9. Liang, P.; Ness, J.; Rapp, J.; Boneva, S.; Schwämmle, M.; Jung, M.; Schlunck, G.; Agostini, H.; Bucher, F. Characterization of the Angiomodulatory Effects of Interleukin 11 Cis- and Trans-Signaling in the Retina. *J Neuroinflammation* 2024, 21 (1), 230. <https://doi.org/10.1186/s12974-024-03223-3>.
10. Rapp, J.; Ness, J.; Wolf, J.; Hospach, A.; Liang, P.; Hug, M. J.; Agostini, H.; Schlunck, G.; Lange, C.; Bucher, F. 2D and 3D In Vitro Angiogenesis Assays Highlight Different Aspects of Angiogenesis. *Biochim Biophys Acta Mol Basis Dis* 2024, 1870 (3), 167028. <https://doi.org/10.1016/j.bbadis.2024.167028>.

Geförderte Forschungsprojekte

7 DFG SACHBEIHILFEN



Dr. Stefaniya Boneva

Hyalozyten bei diabetischer Retinopathie



Dr. Naresh Poliseti

Individualisierte Limbusstammzelltransplantate



PD Felicitas Bucher

JAK/STAT3 Signalweg bei retinalen Gefäßerkrankungen



Dr. Heiko Philippin

Glaukom in Afrika und Europa (mit Prof. Sven Heinrich)



Prof. Jan Lübke

Vernarbungshemmung nach filtrierender Glaukomoperation



Prof. Sven Heinrich

Ganglienzellenfunktion bei Depression (mit Prof. Ludger Tebartz van Elst)
Objektive und subjektive Sehschärfe (mit Prof. Michael Hoffmann, Magdeburg)

2 DFG STIPENDIEN



Dr. Jana Jiang

Einzelzell-Sequenzierung von T-Zellen



Dr. Anne-Marie Kladny

Matrixproteine bei Fuchsscher Endotheldystrophie

2 BMBF PROJEKTE



PD Felicitas Bucher

Billard - Polymerbasierte Depot- präparate



Prof. Günther Schlunck

DeepBlueSee

2 ELSE-KRÖNER-FRESENIUS-FÖRDERUNGEN



PD Felicitas Bucher

Rolle von Müllerzellen bei vasoproliferativen Netzhauterkrankungen



Prof. Katrin Wacker

Geschlechterunterschiede bei Fuchsscher Endotheldystrophie

KLINISCHE STUDIEN



Studienteam der Klinik für Augenheilkunde

Die Klinik für Augenheilkunde beteiligte sich im Jahr 2024 an 44 multizentrischen, klinischen Studien. Die Klinik für Augenheilkunde ist über das European Vision Institute weiterhin als Clinical Trial Site of Excellence zertifiziert.

Seit 2019 ist die Klinik für Augenheilkunde Mitglied im **ERN-Eye** (European Referenz Network on Rare Eye Diseases) für seltene Augenerkrankungen.

2 Projekte wurden durch die DFG gefördert:

- Niedrig dosiertes Atropin zur Minderung von Myopieprogression bei Kindern (Prof. Wolf Lagrèze)
- Toleranzinduktion in Menschen für die perforierende Keratoplastik durch Ausnutzung der Immundeviation der vorderen Augenkammer (Prof. Thomas Reinhard)

Globale Ophthalmologie

GEMEINSAM GEGEN VERMEIDBARE SEHBEHINDERUNGEN

Das Jahr 2024 wurde von der internationalen Kooperation zum Thema „Pathophysiologie & Gesellschaft: Glaukome in Afrika und Europa“ (DFG) geprägt. Neben zahlreichen virtuellen Meetings fanden im Januar 2024 dazu Arbeitstreffen in Cape Coast (Ghana) und Moshi (Tansania) statt, gefolgt von einem Treffen im Juni 2024 an der Klinik für Augenheilkunde in Freiburg (siehe Gruppenfoto). Neben der Delegation aus Ghana war Dr. Einoti Matayan aus Tansania mit dabei. Sie spielt auch eine zentrale Rolle in verschiedenen von der EKFS (Else Kröner-Fresenius-Stiftung) geförderten Studien gemeinsam mit unserer Augenklinik, der CBM (Christoffel-Blindenmission) und ICEH (International Centre of Eye Health) in London. Übergeordnetes Thema ist hier die Verbesserung der Glaukomversorgung in Tansania. Darin eingebettet ist eine neue Querschnittsstudie von Glaukompatienten in Tansania und Deutschland am Kilimanjaro Christian Medical Center Moshi in Tansania und an der Klinik für Augenheilkunde Freiburg, unterstützt von der DOG-Forschungsförderung Tropenophthalmologie, den Freunden der Universitäts-Augenklinik Freiburg e.V. und der Grünwald Zuberbier Stiftung.

Ein weiterer Höhepunkt war die Jahrestagung des Deutschen Komitees zur Verhütung von Blindheit (DKVB) 2024. Sie wurde gemeinsam mit der DOG-Sektion Internationale Ophthalmologie erstmals in der Klinik für Augenheilkunde Freiburg ausgerichtet. Über 70 Augenärzte, Optometristen und andere Fachleute tauschten ihr Wissen und ihre Erfahrungen zur Blindheitsverhütung in Deutschland und weltweit aus. Das durchweg positive Feedback zeigte die Relevanz dieser Plattform für die gemeinsame internationale Arbeit.

Eine hochrangige Delegation der University of Cape Coast (UCC) unter Leitung von Vice-Chancellor bzw. Rektor Prof. Boamong besuchte die Klinik für Augenheilkunde, um die bestehende Partnerschaft mit dem Department of Optometry & Vision Science (DOVS) der UCC durch einen persönlichen Gegenbesuch weiter zu vertiefen. Ein Schwerpunkt lag dabei auf dem gemeinsamen Forschungsschwerpunkt Elektrophysiologie und Glaukom. Zudem eröffnete Frau Professor Arndt, Prorektorin für Internationalisierung und Nachhaltigkeit der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg weitere Perspektiven für die Zusammenarbeit.

Öffentliche Aufmerksamkeit erhielt das Thema Globale Ophthalmologie an der Klinik für Augenheilkunde Freiburg durch verschiedene Zeitungsberichte, Radio und TV.



**Prof. Thomas Reinhard begrüßt die Arbeitsgruppe zum DFG-Programm „Pathophysiologie & Gesellschaft: Glaukome in Afrika und Europa“ im Juni 2024.
Dr. Heiko Philippin, Dr. Clara Haubold, Dr. Luca Malagutti, Dillys Amega, Prof. Thomas Reinhard, Dr. Carl Abraham, Dr. Einoti Matayan, Prof. Sven Heinrich, Dr. Enyam Morny (v.l.n.r.)**



Die Jahrestagung 2024 des Deutschen Komitees zur Verhütung von Blindheit wurde gemeinsam mit der DOG-Sektion Internationale Ophthalmologie in der Klinik für Augenheilkunde am 26. & 27. April in Freiburg ausgerichtet



Dr. Heiko Philippin, Prof. Sven Heinrich, Prof. Bert Boadi-Kusi, Prorektorin Prof. Melanie Arndt, Prof. Johnson Nyarko Boampong, Prof. Thomas Reinhard, Dr. Enyam Morny, Prof. Mawuloe Koffi Kodah (v.l.n.r.)

Funktionelle Sehforschung

EIN WECHSELSPIEL ZWISCHEN ROUTINEDIAGNOSTIK UND AKTUELLER WISSENSCHAFT

Das Jahr 2024 war in der Sektion Funktionelle Sehforschung geprägt durch den erfolgreichen Abschluss dreier DFG-geförderter Projekte, teilweise in Kooperation mit externen Partnern. Auch innerhalb der Klinik für Augenheilkunde fand eine intensive Zusammenarbeit statt, insbesondere mit dem Schwerpunkt Globale Ophthalmologie und der Sektion NKS. Die vielfältigen Projekte spiegeln sich in einer großen Zahl von Publikationen wieder.

Das von der Velux-Stiftung geförderte Kooperationsprojekt zum Aufbau eines Labors für klinische Sehforschung in Cape Coast (Ghana) unter lokaler Federführung von Dr. Enyam Morny hat 2024 weiter Fahrt aufgenommen. Aus der dortigen Arbeitsgruppe haben Frau Dr. Dillys Amega und Herr Solomon Edziah jeweils für mehrere Wochen unsere Sektion als Gastwissenschaftler bereichert.

Wie schon in den vergangenen Jahren sorgte das Kernteam der Sektion für Kontinuität, besonders in der elektrophysiologischen Routinediagnostik. Auf der wissenschaftlichen Seite durften wir, wie auch in den vergangenen Jahren, neue Labormitglieder begrüßen und mussten mit Bedauern, aber auch mit etwas Stolz, liebgewonnene „alte“ in den nächsten Karriereschritt verabschieden.



Julia Haldina, Constantin Ketz, Ghislain Sofack, Prof. Sven Heinrich, Isabell Strübin, Leon Pfeiffer, Verena Guggel, Prof. Michael Bach (v.l.n.r.)

Experimentelle Ophthalmologie

Das Team des Schwerpunkts für experimentelle Ophthalmologie durfte seine erfolgreiche Arbeit fortsetzen. Projekte im Bereich des vorderen Augenabschnittes zur Funktion des Limbus, zu biomechanischen Eigenschaften der Hornhaut und Vernarbungsprozessen nach Glaukomoperationen wurden ebenso fortgeführt wie Arbeiten zu Netzhauterkrankungen wie der diabetischen Retinopathie oder der proliferativen Vitreoretinopathie. Dabei sind wir für die Förderung von Projekten durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft, die Else Kröner-Fresenius-Stiftung, das Bundesministerium für Bildung und Forschung, private Stiftungen und den Verein der Freunde der Augenklinik e.V. sehr dankbar. Bei einer Klausurtagung im Naturfreundehaus in Breitnau, die vom Verein der Freunde der Augenklinik e.V. unterstützt wurde, wurden in anregender Atmosphäre Forschungsergebnisse und weitere Pläne diskutiert und Weichen für die zukünftige Entwicklung gestellt.

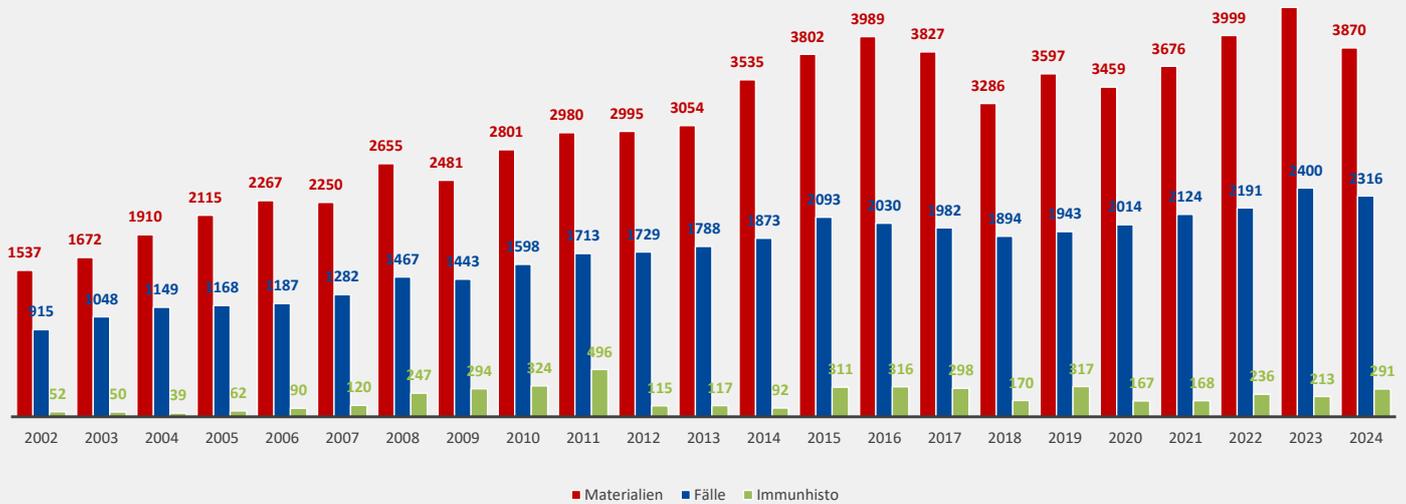


Ein Teil des Teams des Schwerpunkts Experimentelle Ophthalmologie 2024



Laborwochenende in Breitnau am 29./30. November 2024

Ophthalmopathologie



469 externe Einsendungen, darunter

- Augenzentrum Rosenheim (237)
- Praxigemeinschaft Drs. Schwarzkopff, Lörrach (93)
- Zentrum für Pathologie Allgäu GmbH, Kempten (1)
- Institut für Pathologie, Essen (3)
- Augenzentrum Tuttlingen (66)
- Augenklinik Göttingen (7)
- Diagnosticum (Pathologie) Zwickau (1)
- Charité Berlin (2)
- Praxis Dr. Lücking-Lenkitsch, Münster (41)
- MVZ Dermopathologie, Friedrichshafen (1)
- Prof. Dr. Matthias Grüb, Breisach (5)
- Pathologie Klinik Nord, Hamburg (1)
- Dr. A. Knecht, Westerstede (6)
- Institut für Pathologie, Karlsruhe (4)
- Prof. Grünauer-Kloevekorn, Halle (1)



Frau Dr. Simone Nüßle wurde nach Ausscheiden von Prof. Claudia Auw-Hädrich im Oktober 2024 zur Leiterin des Schwerpunkts Ophthalmopathologie ernannt. Dr. Othmane Tourissa folgte als Stellvertreter. Das Team der Hisopathologie Marianne Hense, Sylvia Zeitler, Dr. Simone Nüßle und Dr. Othmane Tourissa (v.l.n.r.)

Kooperierende Selbsthilfegruppen

Nachfolgende Selbsthilfegruppen, die in regem Austausch mit der Klinik für Augenheilkunde Freiburg stehen, können von Interessierten kontaktiert werden:

Bundesverband Glaukom Selbsthilfegruppe e. V.

E-Mail: info@glaukom-shg-loerrach.de

Selbsthilfegruppe Hornhauttransplantation

E-Mail: shg.augenhornhaut.freiburg@gmail.com

Selbsthilfegruppe Uveitis

E-Mail: thomas.ness@uniklinik-freiburg.de

BSVSB – Blinden und Sehbehindertenverein Südbaden e. V.

E-Mail: info@bsvsb.org

PRO RETINA Deutschland e. V.

Selbsthilfevereinigung von Menschen mit Netzhautdegenerationen

E-Mail: info@pro-retina.de

Seit 2022 bietet PRO RETINA gemeinsam mit der Klinik für Augenheilkunde eine spezielle Sprechstunde für Menschen, die unter einer Netzhauterkrankung leiden an. Im Rahmen dieser Sprechstunde kommen 1 bis 2 Vertreter von PRO RETINA in die Klinik für Augenheilkunde und beraten die Patient*innen insbesondere bezüglich:

- Auswirkungen der Erkrankung auf Alltag und Familie, in der Schule, in der Ausbildung und im Beruf oder in der Freizeit,
- Beantwortung individueller Fragen zur Lebensgestaltung,
- Hinweisen zu patientenverständlicher Information und hilfreichen Kontakten,
- Sozialrechtlichen Hilfen,
- Stärkung durch PRO RETINA-Selbsthilfe.



**PRO RETINA
Deutschland e. V.**

Selbsthilfevereinigung von Menschen
mit Netzhautdegenerationen

Wann

Jeden 2. Freitag im Monat
zwischen 15 und 17 Uhr

Wo

Klinik für Augenheilkunde
Killianstraße 5
79106 Freiburg

Öffentlichkeitsarbeit

Im Jahr 2024 erschienen u.a. folgende Artikel, die die Klinik für Augenheilkunde Freiburg betrafen:

24.01.2024	Infoabend: Gesunde Augen in jedem Alter (Freiburger Wochenbericht)
27.01.2024	„KI als Co-Schreiber für den Arztbrief“ (Badische Zeitung)
01.02.2024	Neuer Klinikdirektor in Brandenburg (Der Augenspiegel)
06.02.2024	Kurzsichtigkeit in der Jugend (Tagesspiegel)
19.04.2024	Was tun gegen Kurzsichtigkeit? (Süddeutsche Zeitung)
16.05.2024	„Experte erklärt warum man bei Herpes auf der Nase sofort zum Arzt sollte“ (FITBOOK)
12.07.2024	Kurzsichtigkeit bei Kindern nimmt stark zu (BILDplus)
07.10.2024	„Kurzsichtigkeit: Warum immer mehr Kinder davon betroffen sind“ (kurier.at)
14.10.2024	MVZ des Universitätsklinikums Freiburg (Verschiedene Presseberichte)
27.10.2024	Kurzsichtigkeit bei Kindern: Dieses Verhalten kann vorbeugen (Berliner Morgenpost)
01.11.2024	Gute KI-Arztbriefe (Ärzteblatt Südbaden)
26.11.2024	Neue Departments gegründet (Intranet Universitätsklinikum Freiburg)
26.11.2024	Bildschirmarbeit: Wie sie die Augen stresst - und was hilft (Frankfurter Allgemeine)
29.11.2024	Vorteile durch KI-generierte Arztbriefe (Deutsches Ärzteblatt)
01.12.2024	DOG-Preise und Preisträger 2024 (Der Augenspiegel)
07.12.2024	Bildschirmarbeit: Wie sie die Augen stresst - und was hilft (Badische Zeitung)
11.12.2024	Laser statt Brille? (Badische Zeitung)
17.12.2024	MVZ der Uniklinik Freiburg übernimmt augenärztliche Praxis (Verschiedene Presseberichte)
18.12.2024	Uniklinik erhält Versorgung mit Augenarzt (Badische Zeitung)
28.12.2024	Stadt und Uniklinik warnen vor Böllern (Verschiedene Presseberichte)

Im Jahr 2024 war die Klinik für Augenheilkunde Freiburg eingeladen in:

15.05.2024	TV Beitrag: SWR Sendung „ARD Buffet“
28.08.2024	TV Beitrag: SWR Sendung „Kaffee oder Tee“
20.11.2024	TV Beitrag: SWR Sendung „ARD Buffet“

SOCIAL MEDIA

Neue Youtube-Beträge 2024

- 

Wieder sehen dank Transplantation

6:45

Hornhauttransplantation: Wie läuft sie ab?

Universitätsklinikum Freiburg • 1191 Aufrufe • vor 6 Monaten
- 

Über 40 und weitsichtig Was tun?

3:12

Alterssichtigkeit: Kontaktlinsen, Operation, Kombination mit Behandlung Grauer Star

Universitätsklinikum Freiburg • 4716 Aufrufe • vor 11 Monaten
- 

Laser-OP bei Kurzsichtigkeit

4:24

Kurz- und Weitsichtigkeit: Laser-Operation, Linse und Co.

Universitätsklinikum Freiburg • 5253 Aufrufe • vor 1 Jahr
- 

Brauche ich eine Arbeitsplatzbrille?

3:50

Kurz- oder weitsichtig: Was bringt eine Arbeitsplatzbrille?

Universitätsklinikum Freiburg • 4702 Aufrufe • vor 1 Jahr
- 

Diese Augenkrankheiten können blind machen

5:25

Welche Augenkrankheiten können blind machen?

Universitätsklinikum Freiburg • 5591 Aufrufe • vor 1 Jahr

Facebook, Instagram und TikTok Beiträge 2024

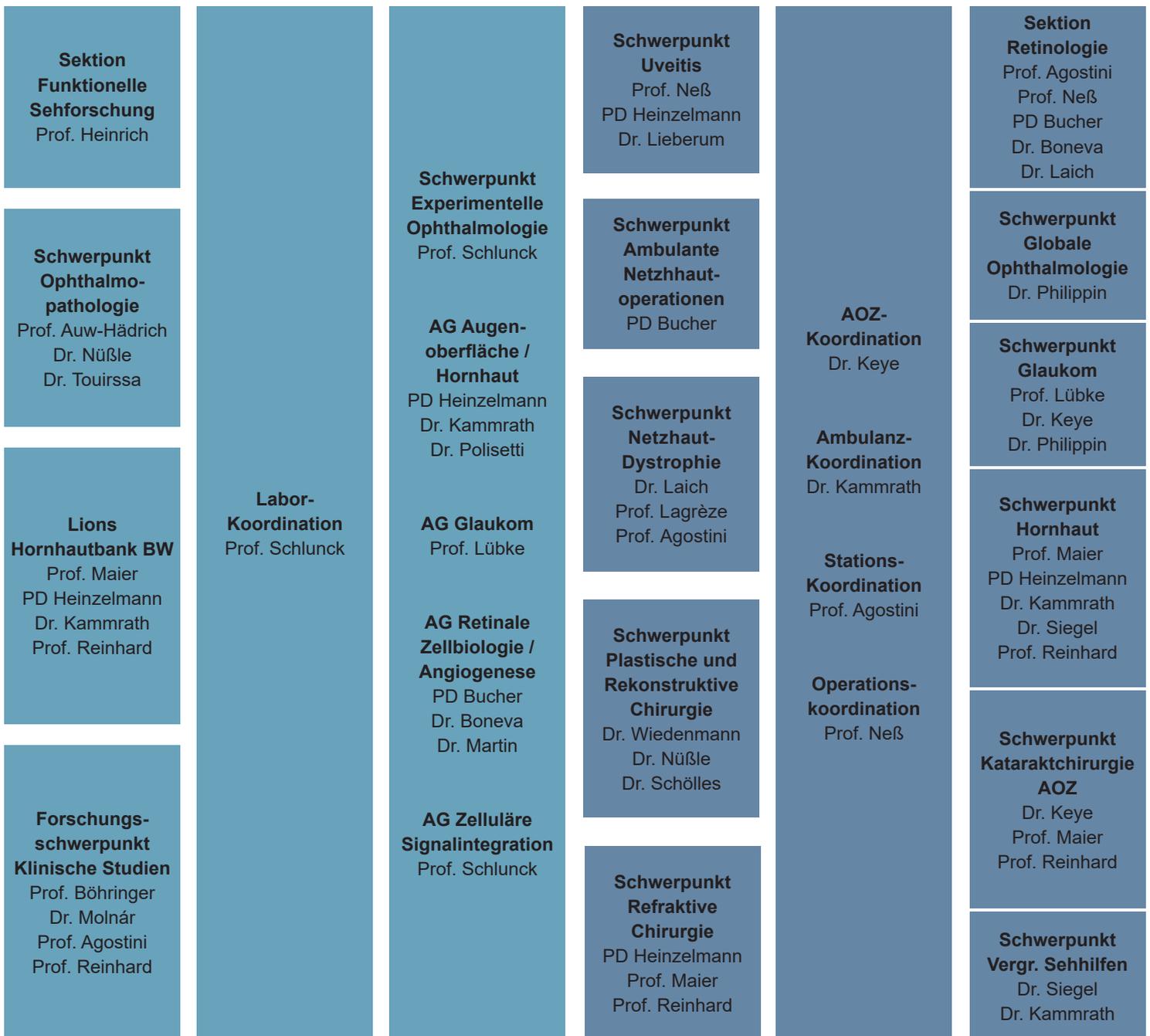
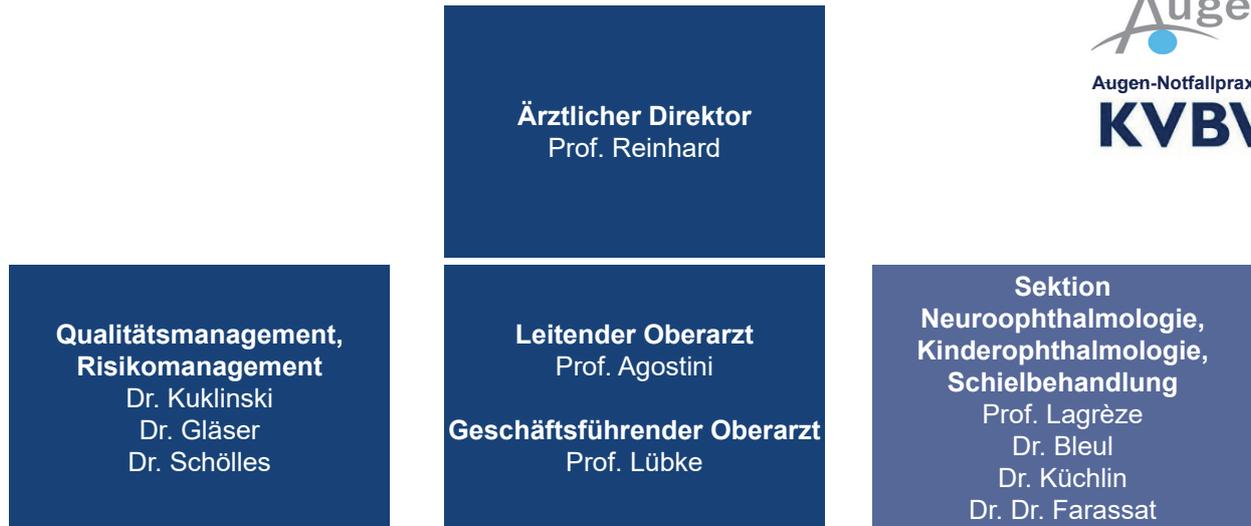
- Augensonnenbrand**
- Feuerwerkskörperverletzungen**
- Trockene Augen**
- Augenfarbenentstehung**
- Wie sehen Babys?**
- Haare im OP**
- Blindheit Bedeutung**
- Bindehautentzündung**
- NKS Vorstellung**
- Berufsbild Orthoptist*in**



Ärztliche Leitung, Sektionen und Schwerpunkte der Klinik für Augenheilkunde



Augen-Notfallpraxis der
KVBW



überwiegend Forschung

überwiegend Klinik

Ansprechpartner*innen

KLINISCHE SEKTIONEN UND SCHWERPUNKTE

Glaukom

Prof. Jan Lübke
Dr. Philip Keye
Dr. Heiko Philippin

Hornhaut- und Bindehauterkrankungen

Prof. Philip Maier
PD Sonja Heinzelmänn-Mink
Dr. Paola Kamrath Betancor
Dr. Helena Siegel
Prof. Thomas Reinhard

Kataraktchirurgie

Dr. Philip Keye
Prof. Maier
Prof. Thomas Reinhard

Lid- und Tränenwegschirurgie

Dr. Cornelius Wiedenmann
Dr. Simone Nüßle
Dr. Kristina Schölles

Neuroophthalmologie, Kinderaugenheilkunde, Schielbehandlung

Prof. Wolf Lagrèze
Dr. Tim Bleul
Dr. Sebastian Küchlin
Dr. Dr. Navid Farassat

Netzhautdystrophien

Dr. Yannik Laich
Prof. Hansjürgen Agostini
Prof. Wolf Lagrèze

Refraktive Chirurgie

PD Sonja Heinzelmänn-Mink
Prof. Philip Maier
Prof. Thomas Reinhard

Retinologie

Prof. Hansjürgen Agostini
Prof. Thomas Neß
PD Felicitas Bucher
Dr. Stefaniya Boneva
Dr. Yannik Laich

Uveitis

Prof. Thomas Neß
PD Heinzelmänn-Mink
Dr. Judith-Lisa Lieberum

Kontaktlinsen (Firma Hecht Contactlinsen)

Ulrike Sinn
Laura Schätzle

Vergrößernde Sehhilfen

Dr. Helena Siegel
Dr. Paola Kamrath Betancor

Globale Ophthalmologie

Dr. Heiko Philippin

Information der Klinik für Augenheilkunde

0761 270-40010

Ärztlicher Direktor

Prof. Thomas Reinhard

Vorstand

Prof. Thomas Reinhard
Prof. Hansjürgen Agostini
Prof. Wolf Lagrèze
Prof. Jan Lübke
Moritz Wenk
André Doherr

Leitender Oberarzt

Prof. Hansjürgen Agostini

Lehrstuhl für Neuro-, Kinderophthalmologie und Strabologie

Prof. Wolf Lagrèze

Direktionssekretariat

Monika Meyer
Dorina El Ouimi
Kathleen Müller

Oberarztsekretariat

Diana Rehm

Verwaltungsreferent

Moritz Wenk

Pflegedienstleitung

André Doherr

WISSENSCHAFTLICHE SEKTIONEN UND SCHWERPUNKTE

Laborkoordination, Leiter Experimentelle Ophthalmologie

Prof. Günther Schlunck

Sektion Funktionelle Sehforschung

Prof. Sven Heinrich

Ophthalmopathologisches Labor

Prof. Claudia Auw-Hädrich
Dr. Simone Nüßle
Dr. Othmane Tourissa

Lions Hornhautbank Baden-Württemberg

Prof. Philip Maier
PD Sonja Heinzelmänn-Mink
Dr. Paola Kamrath Betancor
Prof. Thomas Reinhard

Koordination klinischer Studien

Prof. Daniel Böhringer
Dr. Fanni Molnár
Dr. Daniela Goos
Prof. Hansjürgen Agostini
Prof. Katrin Wacker
Prof. Thomas Reinhard

Ärztliche Mitarbeiter*innen der Klinik für Augenheilkunde 2024

ÄRZTLICHER DIREKTOR



Prof. Thomas Reinhard

STELLVERTRETENDER ÄRZTLICHER DIREKTOR, LEITENDER OBERARZT



Prof. Hansjürgen Agostini

GESCHÄFTSFÜHRENDER OBERARZT



Prof. Jan Lübke

SEKTIONSLEITER



Prof. Hansjürgen Agostini
Leiter der Sektion
Retinologie



Prof. Sven Heinrich
Leiter der Sektion
Funktionelle Sehforschung



Prof. Wolf Lagrèze
Leiter der Sektion
Neuroophthalmologie,
Kinderophthalmologie,
Schielbehandlung

OBERÄRZT*INNEN UND SCHWERPUNKTLEITER*INNEN



Prof. Claudia Auw-Hädrich
Leiterin Schwerpunkt
Ophthalmopathologie



Dr. Tim Bleul
Leiter Schwerpunkt endokrine
Orbitopathie



PD Felicitas Bucher
Leiterin Schwerpunkt ambulante
Netzhautoperationen



Prof. Daniel Böhringer
Leiter Schwerpunkt
Klinische Studien



PD Sonja Heinzemann-Mink
Leiterin des Schwerpunkts
Refraktive Chirurgie



Prof. Jan Lübke
Leiter Schwerpunkt Glaukom



Prof. Philip Maier
Leiter des Schwerpunkts
Hornhaut- und Bindehaut-
erkrankungen, Leiter der Lions
Hornhautbank Baden-Württemberg



Prof. Thomas Neß
Leiter Schwerpunkt Uveitis



Prof. Günther Schlunck
Leiter Schwerpunkt
Experimentelle Ophthalmologie



Dr. Cornelius Wiedenmann
Leiter Schwerpunkt
Plastisch-Rekonstruktive
Chirurgie

FUNKTIONSOBERÄRZT*INNEN (FACHÄRZT*INNEN) 2024



Dr. Stefaniya Boneva
FEBO*



Dr. Michelle Dreesbach
FEBO*



Dr. Timothy Gläser
FEBO*



Dr. Mateusz Glegola
FEBO*



Dr. Markus Gruber
FEBO*



Dr. Paola Kamrath
Betancor FEBO*



Dr. Philipp Keye
FEBO*



Dr. Sebastian Küchlin
FEBO*



Dr. Yannik Laich
FEBO*



Dr. Fanni Molnar



Dr. Simone Nüßle
FEBO*



Dr. Lea Osterried
FEBO*



Dr. Heiko Philippin



Dr. Benjamin Roschinski
FEBO*



Dr. Kristina Schölles
FEBO*



Dr. Helena Siegel
FEBO*



Dr. Cornelius Wiedenmann
FEBO*

* Fellow of the European Board of Ophthalmology (FEBO) nach entsprechender Prüfung.

ASSISTENZÄRZT*INNEN 2024



Dr. Sebastian Arens



Dr. Celine Bänsch



Dr. Myriam Böck



Dr. Michael Bucher



Dr. Alexandra Camp



Dr. Annika Eisele



Dr. Dr. Navid Farassat



Dr. Yalameh L. Federmann



Dr. Johannes Fleischer



Laura Gauché



Moritz Gläser



Dr. Rozina Hajdu



Dr. Clara Haubold



Dr. Gloria Helmers



Dr. Jan Hoffmann



Dr. Jana Jiang



Dr. Anne-Marie Kladny



Dr. Katharina Klawitter



Dr. Martin Kuklinski



Dr. Judith Lieberum



Dr. Luca Malagutti



Dr. Julien Martin



Dr. Quang Vinh Ngo



Dr. Laura Polotzek



Jan Pohlmann



Lisa Prange



Anna Richling



Tonio Schaffert



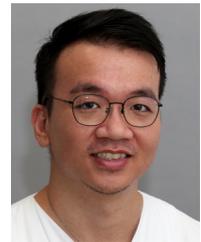
Valentin Simon



Dr. Felix Carlos Sobotta



Lucas Stürzbecher



Binh Duong Thai



Patrick Thelen



Dr. Othmane Tourissa



Dr. Ebru Tuncöz



Theresa Wilhelm



Dr. Julian Wolf



Dr. Daniel Zander



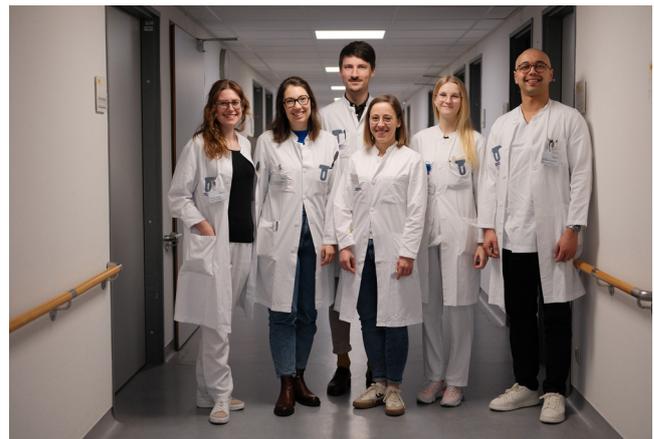
Der Ärztliche Direktor mit den Oberärzt*innen der Klinik für Augenheilkunde: Prof. Philip Maier, Prof. Wolf Lagrèze, Prof. Thomas Reinhard, Prof. Hansjürgen Agostini, Prof. Daniel Böhrringer (v.l.n.r. vorne)
Prof. Hans Mittelviehhaus, Prof. Jan Lübke, PD Sonja Heinzlmann, PD Felicitas Bucher, Prof. Claudia Auw-Hädrich, Prof. Günter Schlunck, Prof. Thomas Neß (v.l.n.r. hinten)



Das „Hornhautteam“ der Klinik für Augenheilkunde: Gabriele Heizmann, Ingrid Jehle, Dr. Paola Kamrath Betancor, PD Sonja Heinzlmann-Mink, Renate Steckfuß (v.l.n.r. vorne), Prof. Philip Maier (hinten)



Das „Netzhautteam“ der Klinik für Augenheilkunde: PD Felicitas Bucher, Prof. Hansjürgen Agostini, Prof. Thomas Neß, Dr. Stefaniya Boneva, Dr. Yannik Laich, Dr. Julian Wolf (v.l.n.r.)



Das „Lidteam“ der Klinik für Augenheilkunde: Dr. Simone Nüßle, Dr. Kristina Schölles, Dr. Cornelius Wiedenmann, Dr. Judith Lieberum, Anna Richling, Dr. Othmane Tourissa (v.l.n.r.)



Das „Vergrößernde Sehhilfenteam“ der Klinik für Augenheilkunde: Moritz Gläser, Sebastian Arens, Dr. Judith Lieberum, Dr. Celine Bäscher, Anna Richling (v.l.n.r.)



Ein Teil des „Assistent*innen-Teams“ der Klinik für Augenheilkunde im Rahmen der „Frühandacht“

MITARBEITER IM AUSLAND

Nach dreieinhalb Jahren Weiterbildungszeit an der Klinik für Augenheilkunde wechselte Dr. Anne-Marie Kladny im Rahmen eines Walter-Benjamin-Stipendiums der DFG im Januar 2024 an das UCL Institute of Ophthalmology in London, England, um unter der Leitung von Prof. Alice Davidson weitere Forschungserfahrung im Bereich der erblichen Hornhauterkrankungen zu sammeln und an der Genotyp-Phänotyp-Korrelation der Fuchs-Endotheldystrophie zu forschen. Mehrere wissenschaftliche Arbeiten sind dazu in Arbeit. Daneben konnte Frau Dr. Kladny im Moorfields Eye Hospital auch klinische Erfahrungen sammeln.

Während ihres Aufenthalts hatte Dr. Kladny gemeinsam mit der Laborgruppe die Gelegenheit, Ihrer Königlichen Hoheit, der Herzogin von Edinburgh – globale Botschafterin der Internationalen Agentur zur Verhütung von Blindheit – sowie der britischen Parlamentsabgeordneten Marsha de Cordova die Forschung vorzustellen und im Rahmen des „Fuchs Patient Day“ Patienten die wissenschaftlichen Fortschritte näherzubringen.

Ab Januar 2025 engagiert sich Dr. Kladny wieder in unserer Klinik für Augenheilkunde in Freiburg.



Dr. Anne-Marie Kladny absolvierte einen einjährigen Forschungsaufenthalt am UCL Institute of Ophthalmology in London, England. Das Foto zeigt Dr. Kladny, wie sie Ihrer Königlichen Hoheit, der Herzogin von Edinburgh, Labortechniken demonstriert (Bildquelle: UCL/Parsons Media/Mark Cuthbert)



Auf dem Foto zeigt Dr. Kladny (rechts) der britischen Parlamentsabgeordneten de Cordova (links) den Umgang mit einer Pipette (Bildquelle: NIHR Moorfields BRC)



Das Foto zeigt Dr. Kladny (rechts) mit ihrer Mentorin Prof. Alice Davidson (4. von links) und ihrer Laborgruppe (Bildquelle: privat)

Wirtschaftlichkeit

Im Hinblick auf **die Patientenversorgung** schreibt die Klinik für Augenheilkunde Freiburg seit mehr als 20 Jahren **„schwarze“ Zahlen**. Im Bereich der **Forschung und Lehre** ist es nach wie vor so, dass die Drittmiteinnahmen die Eingänge durch die Medizinische Fakultät übertreffen.

Ausblick

Für das **Jahr 2024** konnte die Klinik für Augenheilkunde viele Herausforderungen, wie beispielsweise die Gründung eines Departments Augen- und HNO-Heilkunde, die Etablierung eines Medizinischen Versorgungszentrums, die Fortsetzung der Projekte zur Ambulantisierung und Hybrid-DRG (Diagnosis Related Group, Fallpauschale), die Erweiterung des Augennetz Südbaden, die stetige Ausbildung neuer „junger“ Operateur*innen sowie die Öffnung der Augenärzteabende für Mitarbeiter*innen aus allen ophthalmologischen Bereichen und Umbenennung in Augenabende erfolgreich umsetzen.

Im **Jahr 2025** wird die Ambulantisierung und deren Umsetzung noch weiterhin einige Planung und weitere Ressourcen erfordern. Hinzu kommt allerdings ein neuer „Stolperstein“, nämlich die Deckungsbeitragsrechnung mit der Umlage der Infrastrukturkosten auf alle Abteilungen, so auch auf die Klinik für Augenheilkunde. Die Deckungsbeitragsrechnung soll die Ergebnisorientierte Erlösrechnung (EER) ab 2025 ablösen. Diese wirtschaftliche Anpassung wird noch einige Diskussionen mit sich bringen. Wir hoffen, dass die gute wirtschaftliche Situation der Klinik für Augenheilkunde Freiburg dadurch nicht allzusehr belastet wird.

Wir arbeiten seit vielen Jahren effizient und ressourcenschonend. Der Großteil der Leistungen erfolgt ambulant und dies sollte auch künftig Berücksichtigung finden, beispielsweise in der Infrastrukturpauschale.

2024



Jahresbericht der Lions Hornhautbank
Baden-Württemberg



Jahresbericht der Freunde
der Universitäts-Augenklinik e.V.



Jahresbericht der Augen-Notfallpraxis
der KV Baden-Württemberg



Jahresbericht des Orbitazentrums
am Universitätsklinikum Freiburg

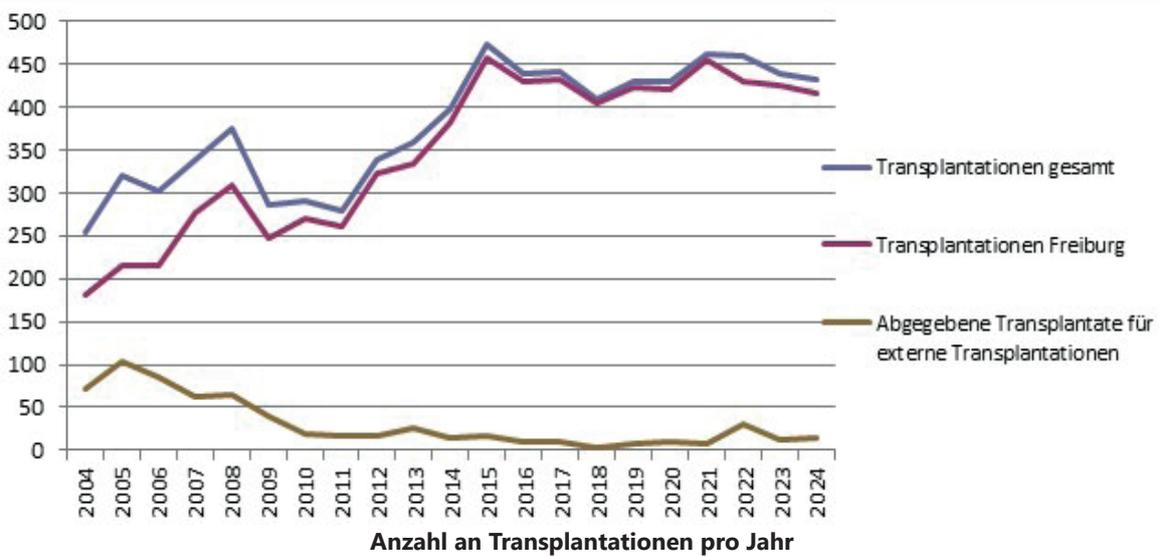
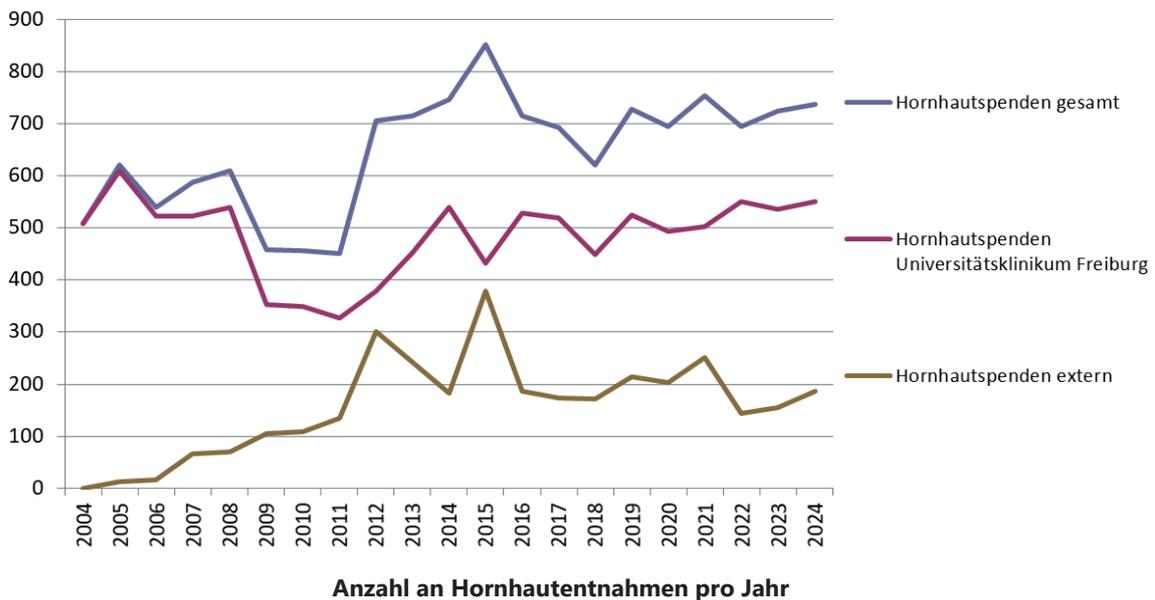


Jahresbericht des Augennetz
Südbaden

Lions Hornhautbank Baden-Württemberg



Im Jahr 2024 wurden insgesamt 736 Transplantate konserviert (2% mehr als 2023), wovon 432 für Hornhauttransplantationen zur Verfügung gestellt werden konnten (438 in 2023). Erfreulicherweise konnte die Zahl an in Kultur genommener Hornhäute wieder etwas gesteigert werden. Von den zur Transplantation freigegebenen Hornhäuten wurden 417 Transplantate an der Klinik für Augenheilkunde des Universitätsklinikums Freiburg transplantiert (425 in 2023) und 15 Transplantate an andere Kliniken in Deutschland und der Schweiz abgegeben (13 in 2023). Weiterhin wurden 2024 außerdem 113 kryokonservierte Amniontransplantate (168 in 2023) zur Rekonstruktion der Augenoberfläche an der Klinik für Augenheilkunde des Universitätsklinikums Freiburg bereitgestellt.



Leistungsbilanz des Jahres 2024

Eingang 2024 (2023)	
698 (690)	Tp aus 2024 (2023) hiervon:
	414 (431) Pathologisches Institut
	50 (52) Stationen des Universitätsklinikums Freiburg
	34 (24) Diakoniekrankenhaus Freiburg
	30 (32) St. Josefskrankenhaus Freiburg
	28 (30) Kreiskrankenhaus Emmendingen
	26 (14) Universitäts-Herzzentrum
	26 (28) Institut für Rechtsmedizin
	22 (24) Multiorganspenden
	22(12) Bestattungsinstitut Müller
	12 (2) Helios Klinik Müllheim
	14 (6) Klinikum Lahr/Ettenheim
	8 (4) Villingen-Schwenningen
	8 (26) Loretto Krankenhaus FR
	4 (3) Ortenau-Kl. Offenburg-Gengenbach
38 (33)	Tp aus 2023 (2022)
736 (723)	Summe

Ausgang 2024 (2023)	
417 (425)	Kp an der KFA hiervon:
	326 (352) DMEK
	65 (46) konventionelle Kp
	17 (16) Notfall-Kp
	7 (8) Limbo-Kp
	1 (2) DALK
	1 (1) Sonstige
15 (13)	Kp an externen Augenkliniken
271 (247)	nicht verwendbare Tp
33 (38)	Tp nach 2025 (2024)
736 (723)	Summe

Leistungsbilanz der Lions Hornhautbank BW im Jahr 2024.

Angegeben ist jeweils die Zahl der Transplantate (Tp=Transplantate, Kp=Keratoplastiken=Hornhautverpflanzungen, KFA=Klinik für Augenheilkunde, DMEK=Descemet Membrane Endothelial Keratoplasty, DALK=Deep Anterior Lamellar Keratoplasty).

Räumlichkeiten und Mitarbeiter*innen

Die Ergebnisse der raumlufttechnischen Messungen in den Reinnräumen der Hornhautbank ergaben weiterhin eine Luftqualität der Klasse B bzw. C in den Räumen und der Klasse A unter den Werkbänken, womit die geforderten Voraussetzungen (Raumluft Klasse D, Werkbank Klasse A) mehr als erfüllt werden. Weiterhin laufen aktuell alle Arbeitsabläufe reibungslos.

Als ärztliche Mitarbeiter waren im Jahr 2024 Dr. Timothy Gläser (01 bis 03/2024), Hr. Patrick Thelen (04 bis 06/2024 sowie 09 bis 12/2024) und Dr. Laura Polotzek (07 bis 09/2024) für die Spenderrekrutierung und Hornhautbankkoordination verantwortlich. Das aktuelle Vorgehen im Hinblick auf die Rotation der ärztlichen Mitarbeiter*innen hat sich gut etabliert.

Im Bereich der technischen Assistenz in der Hornhautbank konnten die insgesamt geplanten 1,5 MTA Stellen mit Frau Streckfuß (50%), Frau Jehle (60%) sowie Frau Heizmann (40%) vollständig besetzt werden. Als Fortbildungsmaßnahme hat Frau Streckfuß an der Jahrestagung der European Eye Bank Association (EEBA) im Januar 2025 in Rom teilgenommen.

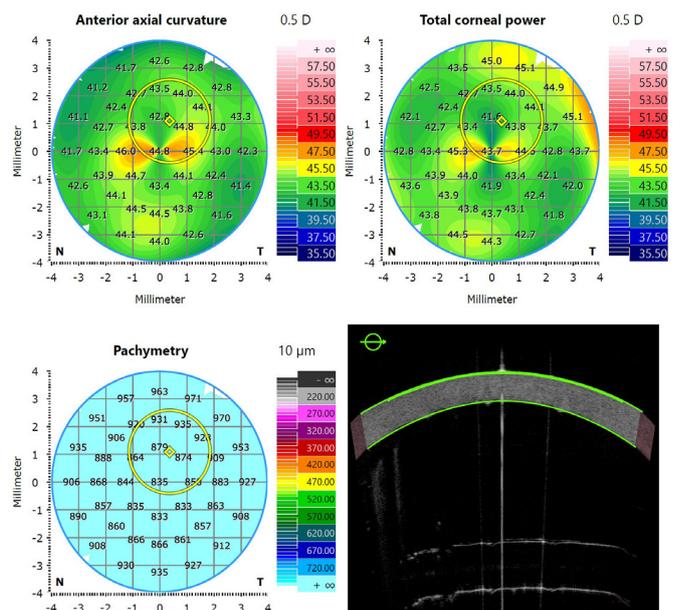
Zertifizierung/Antragsverfahren

Am 04.07.2024 erfolgte das erfolgreiche Überwachungsaudit der Hornhautbank zusammen mit dem Schwerpunkt Ophthalmopathologie nach ISO 9001:2015 durch die LGA Intercert.

Besondere Ereignisse

Zur Verbesserung der Qualitätssicherung in der Hornhautbank konnte dank der großzügigen finanziellen Unterstützung des Lions Districts 111 SW ein modernes Vorderabschnitts-OCT für die Hornhautbank angeschafft werden.

Vom 07.03. bis 09.03.2024 fand in Antwerpen die Jahrestagung der European Eye Bank (EEBA) Association unter der Präsidentschaft von Prof. Maier statt.



Optische Kohärenztomographie zur Vermessung eines Hornhauttransplantates während der Aufbewahrung in der Hornhautbank

Danksagung

In erster Linie möchten wir von ganzem Herzen all den Menschen danken, die sich für eine Hornhautspende bereit erklärt haben, sowie deren Angehörigen. Dieser selbstlosen Spendenbereitschaft ist es zu verdanken, dass es uns im vergangenen Jahr möglich gewesen ist, mehr als 400 sehbehinderten Menschen wieder zu einem besseren Sehvermögen zu verhelfen.

Ebenso gilt unser herzlicher Dank allen Frauen, die sich zu einer Plazentaspende bereit erklärt haben. Ohne deren großzügige Spende wäre die Versorgung von Betroffenen mit Erkrankungen der Augenoberfläche mit Amnionmembrantransplantaten nicht möglich gewesen.

Weiterhin danken wir besonders herzlich dem Lions Distrikt 111SW und allen beteiligten Clubs für die ununterbrochene finanzielle und ideelle Unterstützung, durch die 2024 die Anschaffung eines modernen Vorderabschnitts-OCT für die Hornhautbank ermöglicht wurde.

Schließlich möchten wir uns bei allen Mitarbeiter*innen der Kliniken, Krankenhäuser sowie der Staatsanwaltschaften und Kriminalkommissariate bedanken, die uns bei der Realisierung der Hornhautspenden im vergangenen Jahr unterstützt haben.

In gleicher Weise danken wir den Mitarbeiter*innen der Klinik für Frauenheilkunde, der Klinikumsverwaltung, der Klinikumsapotheke, des HLA-Labors sowie des Departments für Mikrobiologie und Hygiene und des Zentrallabors für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Ausblick für 2025

Durch die noch intensivere Einbindung der Krankenhäuser und Kliniken der Regio in die Hornhautspende sollen die Entnahmezahlen im Jahr 2025 weiter gesteigert werden.

Im Januar 2025 wird die Jahrestagung der EEBA in Rom unter der Präsidentschaft von Prof. Maier stattfinden.

Im Sommer 2025 soll das zweite Überwachungsaudit der Hornhautbank gemeinsam mit dem Schwerpunkt für Histopathologie durch die LGA-Intercert stattfinden.

Im Jahr 2025 soll voraussichtlich die Integration des Organ- und Gewebespenderregisters (OGR) in die Alltagsabläufe der Hornhautbank erfolgen.

In den kommenden drei Jahren gilt es, die im Sommer 2024 verabschiedete EU-Verordnung über Qualitäts- und Sicherheitsstandards für zur Verwendung beim Menschen bestimmte Substanzen menschlichen Ursprungs nach deren Integration in die deutsche Gesetzgebung umzusetzen.

Am 11.10.2025 soll ein Freiburger Hornhauttag der Klinik für Augenheilkunde stattfinden. In dem 2-stündigen Programm sollen Alltagsuntersuchungen kurz vorgestellt und dann die zugehörigen Krankheitsbilder in Referaten ausführlich dargestellt werden.



Freunde der Universitäts- Augenklinik Freiburg e.V.



Freunde der Universitäts-
Augenklinik e.V.

Ziele

Seit nunmehr 19 Jahren fördert der Verein wichtige Forschungsprojekte an der Universitäts-Augenklinik Freiburg und vergibt Preise (Axenfeld-Medaille) an verdiente Wissenschaftler*innen sowie Doktorand*innen-Stipendien. Weiterhin verfolgt er das Ziel, hilfebedürftigen Patient*innen unabhängig von ihrer Herkunft den Zugang zu einer operativen bzw. ambulanten Behandlung zu ermöglichen, wenn Ihnen die finanziellen Ressourcen dazu fehlen.

Humanitäre Hilfen 2024

- Ambulante Behandlung eines Patienten aus Äthiopien mit passageren Sehstörungen
- Weitere ambulante und stationäre augenärztliche Betreuung einer russischen Patientin nach Säure-Verletzung, erneute Keratoplastik am nunmehr letzten Auge aufgrund erneuten Transplantatversagens.
- Ambulante und stationäre Behandlung (Vitrektomie) einer georgischen Patientin mit schwerster Sehbehinderung infolge multipler Augenerkrankungen.

Forschungsförderung 2024

- Das Doktorandenstipendium wurde vergeben an Frau cand.med. Tabea Herzig aus der Arbeitsgruppe Dr. Poliseti unter Mitbetreuung durch Herrn Prof. Schlunck. Sie untersucht den Einfluss von Laminin-a3 und -5 auf limbale epitheliale Progenitorzellen, die für die Homöostase und Transparenz der Hornhaut essenziell sind.
- Anschaffung eines Bio-Scanners, mit dessen Hilfe das Monitoring von Excisaten unter Schonung der Proben erheblich vereinfacht und damit der entsprechende Zeitaufwand deutlich verkürzt wird.
- Finanzierung eines Forschungsprojekts von Frau Prof. Auw-Hädrich zur Frage, ob es Unterschiede zwischen hoch- und herunterregulierten Genen bei Aniridie-assoziiierter und nicht Aniridie-assoziiierter Limbusstammzell-Insuffizienz gibt (z.B. wie in diesem Fall nach Verätzungen)
- Teilfinanzierung eines Retreat-Weekends in Breitenau mit dem Ziel, den interaktiven Austausch der einzelnen Forschungsgruppen zu intensivieren und damit die Projekte weiter voran zu bringen.

Weiteres

- Neuanschaffung eines Roll-up zur Präsentation des Vereins z.B. bei Veranstaltungen
- Erstmalige Verleihung eines Mitarbeiterpreises an Herrn Jörg Mlodoch aufgrund seiner herausragenden Leistungen im Aufnahmemanagement der stationär zu betreuenden Patient*innen

Vereinsentwicklung

Die Mitgliederzahl ist mit 93 Mitgliedern stabil geblieben.

**Wir danken an dieser Stelle allen Spender*innen
für ihre großzügige Unterstützung im Jahr 2024!**

Kontakt

1. Vorsitzender Dr. Dirk Schaffert
 2. Vorsitzender Dr. Rainer Dünzen
- Schriftführer Prof. Philipp Eberwein
Schatzmeister Jürgen Buchhorn

www.freundeaugenklinikfreiburg.de

KVBW 

Augen-Notfallpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg

Seit 13 Jahren ist die Notfallversorgung der Patient*innen mit Augenerkrankungen in den Räumlichkeiten der Klinik für Augenheilkunde am Universitätsklinikum Freiburg angesiedelt.

Bis September 2022 waren die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW), die Klinik für Augenheilkunde, das Augennetz Südbaden (ANSB) und alle Augenärzt*innen in Südbaden an der Notfallpraxis beteiligt. Ab Oktober 2022 hat die KVBW die Augennotfallpraxis in der Klinik für Augenheilkunde Freiburg übernommen und stellt an den Wochenenden und an Feiertagen von 8:00 bis 18:00 den/die diensthabende/n Augenarzt*in aus den Reihen der niedergelassenen Augenärzte*innen.

Außerhalb dieser Zeiten wird der Notfalldienst im Rahmen der Hochschulambulanz durch die Klinik für Augenheilkunde am Universitätsklinikum Freiburg sichergestellt.

Die Inanspruchnahme der Augen-Notfallpraxis ist nach wie vor sehr hoch.

**Für die Landkreise
Freiburg-Stadt, Breisgau-
Hochschwarzwald und
Emmendingen ist der
augenärztliche Notfalldienst wie
folgt geregelt:**

Montag, Dienstag und Donnerstag

08:00 - 18:00 Uhr

Versorgung durch die niedergelassenen Augenärzt*innen (in den jeweiligen Praxen)

18:00 - 08:00 Uhr

Versorgung in der Klinik für Augenheilkunde Freiburg

Mittwoch

08:00 - 13:00 Uhr

Versorgung durch die niedergelassenen Augenärzt*innen (in den jeweiligen Praxen)

13:00 - 08:00 Uhr

Versorgung in der Klinik für Augenheilkunde Freiburg

Freitag

08:00 - 16:00 Uhr

Versorgung durch die niedergelassenen Augenärzt*innen (in den jeweiligen Praxen)

16:00 - 08:00 Uhr

Versorgung in der Klinik für Augenheilkunde Freiburg

Samstag, Sonntag und Feiertag

08:00 - 18:00 Uhr

Versorgung durch die niedergelassenen Augenärzt*innen (in den Räumlichkeiten der Klinik für Augenheilkunde Freiburg)

18:00 - 08:00 Uhr

Versorgung in der Klinik für Augenheilkunde Freiburg

*

Entzündung
Trauma

Ptosis

Strabismus
Tumor

Enophthalmus
Basedow

Interdisziplinäres Orbitazentrum 2024

Die Schädelbasis-Orbita-Konferenz (SOK) findet nach wie vor regelmäßig donnerstags um 08:15 als Hybridveranstaltung statt. Mit 104 Patienten wurden noch einmal mehr Fälle als im Vorjahr in der Konferenz besprochen. Die Zielsetzung liegt nach wie vor in einem zeitlich optimierten Austausch der einzelnen Fachdisziplinen, damit unsere Patienten möglichst rasch die auf sie individuell zugeschnittene und bestmögliche Behandlung erhalten. Wir bedanken uns bei allen involvierten Fachdisziplinen, die sowohl in der Bildgebung, als auch in der pharmakologischen und chirurgischen Therapie unterstützen und behandeln.

Besonders hervorheben möchten wir dieses Jahr die Spezialsprechstunde für Endokrine Orbitopathie unter der Leitung von Dr. Tim Bleul. Sie findet Dienstagnachmittags in den Räumen Sektion Neuroophthalmologie der Augenklinik statt. Neben der Behandlung im Rahmen der Therapiestandards der europäischen Gesellschaft für endokrine Orbitopathie konnten 2024 zahlreiche Patienten im Rahmen von klinischen Studien mittels innovativer neuer Therapieverfahren behandelt werden. Aktuell rekrutieren zwei klinische Studien und drei weitere sind geplant. Im Rahmen dieser Studienaktivitäten konnten erstmalig Patienten mit den sehr effektiven IGF-1-Rezeptor-Antagonisten behandelt werden, die aktuell in Europa noch nicht zugelassen sind.

Für die Lehre in der Orbitachirurgie wurden auf Initiative der Klinik für MKG-Chirurgie neue Technologien wie die immersive virtuelle Realität eingeführt. Diese ermöglicht es Chirurgen, Eingriffe an der Orbita in verschiedenen Szenarien zu üben. Mit großem Erfolg konnten wir diese Innovation auch auf internationalen Kongressen präsentieren.

Für das Jahr 2026 der vierte Freiburger Orbitatag als interdisziplinäre Fortbildungsveranstaltung in Planung.

Allen externen Kolleginnen und Kollegen danken wir wie auch in den Vorjahren sehr für die vertrauensvolle Überweisung ihrer Patienten.



Prof. Dr. Wolf Lagrèze
Leitender Arzt der Sektion
Neuroophthalmologie
Kinderophthalmologie
Schielbehandlung



Prof. Dr. Dr. Marc Metzger
Leitender Oberarzt
Klinik für Mund-, Kiefer-,
Gesichtschirurgie

Kontakt

Telefon: 0761 270-40010

Fax: 0761 270-41660

E-Mail: orbitazentrum@uniklinik-freiburg.de

www.uniklinik-freiburg.de/orbitazentrum.html

A stylized white graphic of an eye, featuring a curved upper eyelid and a solid circular pupil.

Augennetz

Südbaden

Wir freuen uns, den Jahresbericht mit Einblicken in die Arbeit des Augennetz Südbaden im Jahr 2024 mit Ihnen teilen zu können. Blicken Sie mit uns zurück auf ein weiteres ereignisreiches Jahr und finden Sie wichtige Zahlen und Fakten zu unseren Aktivitäten.

Dr. Nuschin Akbariyeh, Freiburg
PD Dr. Alexandra Anton, CH-Olten
Dr. Lisa Atzrodt, Tuttlingen
Hr. Markus Avar, Gundelfingen
Dr. Elisabeth Baumert, Weil am Rhein
Fr. Andrea Becker, Freiburg
Dr. Carolina Berghorn, Waldkirch
Dr. Dželila Birnbaum, Freiburg
Prof. Dr. Florian Birnbaum, Freiburg
Dr. Hubertus von Boehmer, Freiburg
Dr. Johannes BrandiDohrn, Singen
Dr. Anima Bühler, Lörrach
Dr. Hans Claßen, Offenburg
Dr. Rainer Dünzen, Staufen
Fr. Leila El Kaissi, Singen
Hr. Bijan EtehadiehTafti, Denzlingen
Dr. Nicole Fichter, CH-Olten
Dr. Bernd Fischer, Freiburg
Dr. Peter Fischer, Singen
Dr. Sabine Fischer, Singen
Dr. Helmut Förtner, Emmendingen
Dr. Marianne Fritz, Herbolzheim
PD Dr. Laura Gasser, Lörrach
Dr. Claudia Gentner, Weil am Rhein
Dr. Nikolai Gross, Freiburg
Dr. Ute Großkopf, Bad Säckingen
Dr. Peter Großkopf, Bad Säckingen
Dr. Martin Grundke, Lörrach
Prof. Dr. Matthias Grüb, Breisach
Dr. Erika Hammer, Lörrach
Dr. Jean-Christophe Hauth, Straßburg
Dr. Karla Hintz, Lahr
Dr. Sabine Hohlfeld, Staufen
Dr. Sylvia Hoerig, Lahr
Dr. Silja Hüther, Singen
Dr. Ashkan Ilkhani, Singen
Dr. Susanne Ißleib, Breisach
Dr. Vanessa Jehle, Bad Krozingen
Dr. Christian Joos, Achern
Dr. Véronique Kitiratschky, Lörrach
Dr. Mischa Kleine-Reidick, Müllheim
Dr. Julia KlutheLebek, Freiburg
Hr. Christian Knüppel, Bonndorf
Hr. Karol Kociolek, Rottweil
Dr. Hartmut König, BadenBaden
Dr. Sonja Lautebach, Bad Krozingen
Dr. Dorothee Leifert, Bad Krozingen

Dr. Franziska Ludwig, Konstanz
Dr. Klaus Menne, Schopfheim
Frau Cornelia Meroni, Müllheim
Dr. Karin Mittelviehhaus, Freiburg
Dr. Matthias Neuburger, Achern
Prof. Dr. Wilhelm Niebling, TitiseeNeustadt
Dr. Juliane Oppermann, Oberkirch
Dr. Gudrun Papadopoulos, Bad Säckingen
Dr. Efsthios Papadopoulos, Bad Säckingen
Dr. Katrin Rapp, St. Georgen
Dr. Christiane Reichel, Konstanz
Prof. Dr. Martin Reichel, Konstanz
Dr. Helga Reinshagen, CH-Olten
Prof. Dr. Alexander Reis, Bendorf FL
Dr. Bianca Replinger, Freiburg
Hr. Dirk Rettenmaier, St. Georgen
Dr. Christian Richter, Waldkirch
Dr. Olga Richter, Waldkirch
Dr. Martin Roesen, Freiburg
Dr. Martina RörigPlankenhorn, Freiburg
Dr. Mechthild Scheuerbrandt, Freiburg
Dr. Heike SchieckWiedensohler, Merzhausen
Dr. Beate Schmidt, Achern
Dr. Petra Scholler, Umkirch
Dr. Mathias Schrenk, Rheinfeldern
Dr. Stefanie Schüller, Lahr
Dr. Christiane, Schütterle, Kehl
Dr. Sigrun Schwab, Freiburg
Dr. Thomas Schwartzkopff, Lörrach
Dr. Johannes Schwartzkopff, Lörrach
Dr. Jens Schwiedeßen, Freiburg
Dr. Gerhard Seufert, Bad Krozingen
Dr. Nükhet Sine-Höft, Gengenbach
Dr. Stephanie Starc, Kirchzarten
Dr. Julia Stifter, Heidelberg
Dr. Hella Tecklenborg, Freiburg
PD Dr. Mana Tehrani, Konstanz
Hr. Christian Vogler, Freiburg
Dr. Bernd Wacker, Herbolzheim
PD Dr. Katrin Wacker, Herbolzheim
Dr. Philippe Wagner, Straßburg
Dr. Annette WeyrauchTchiplakov, Freiburg
Dr. Stephan Wiese, Gundelfingen
Dr. Martin Wuermeling, TitiseeNeustadt
Dr. Christine Wüstenberg, Müllheim
Dr. Manfred Zimmermann, Kehl

MITGLIEDER

Das Wachstum der Mitgliederzahl setzte sich auch in diesem Jahr fort. Bis zum Jahresende stieg die Mitgliederzahl auf 93 Augenärzt*innen in 54 Praxen zum Augennetz Südbaden, davon 10 Mitglieder im Ruhestand.

Im Jahr 2024 hat das Augennetz Südbaden folgende neue Mitglieder gewonnen:

- Dr. Marianne Fritz, Herbolzheim
- Dr. Jean-Christophe Hauth, Straßburg
- Dr. Franziska Ludwig, Konstanz
- Frau Cornelia Meroni, Müllheim
- Dr. Christiane Reichel, Konstanz
- Prof. Dr. Martin Reichel, Konstanz
- Prof. Dr. Alexander Reis, Bendorf FL
- Dr. Bianca Repplinger, Freiburg
- Dr. Julia Stifter, Heidelberg
- Dr. Philippe Wagner, Straßburg

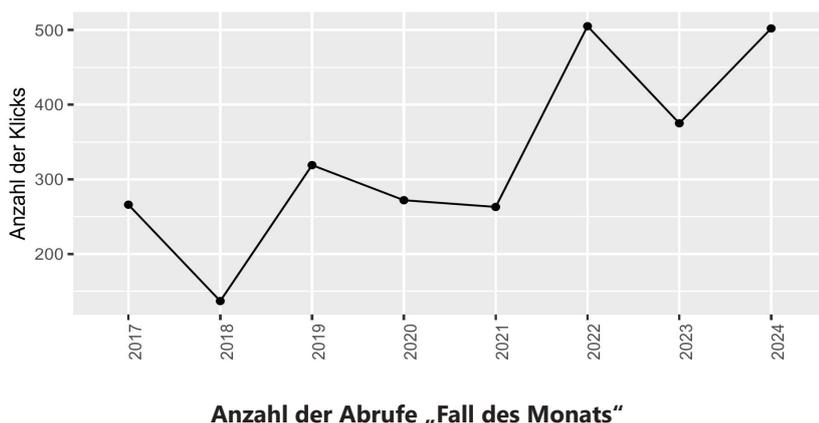
AKTIVITÄTEN IM NETZ 2024

Exklusive Hotline für Mitglieder

Das Serviceangebot, das den Mitgliedern eine zusätzliche Möglichkeit bietet, den persönlichen Kontakt und Austausch mit den Oberärzt*innen der Klinik aufzunehmen und zu vertiefen, wurde auch im Jahr 2024 von verschiedenen Mitgliedern genutzt, um fachärztliche Zweitmeinungen einzuholen und den kollegialen Austausch bzgl. des weiteren diagnostischen oder therapeutischen Vorgehens zu pflegen.

Fall des Monats

Mit 12 Behandlungsfällen wurde die Fortbildungsreihe „Fall des Monats“ im Jahr 2024 fortgesetzt. In Form eines Quiz werden monatlich Bildaufnahmen von jeweils einem interessanten Behandlungsfall vorgestellt. Die Leser werden nach der richtigen Diagnose oder Therapie gefragt. Die vorgestellten Fälle haben ein hohes Lernpotenzial für die tägliche Praxisarbeit. Im Jahr 2024 hat sich die Anzahl der Aufrufe im Vergleich zu 2023 bedeutend erhöht.



Der Augen-Bus

Der Augen-Bus war in Heidelberg, Freiburg und Villingen-Schwenningen im Einsatz.

14.-16.02.2024

IBSA Para Judo Grand Prix Heidelberg

Über 250 sehbehinderte Judo-Sportler*innen aus über 50 Nationen kämpften vom 13.-19.02.2024 im Rahmen eines internationalen Judo Grand Prix in Heidelberg um die letzten Startplätze für die Paralympics 2024 in Paris. Um für faire Wettbewerbsbedingungen zu sorgen, werden die Sportlerinnen und Sportler je nach Grad der Sehbehinderung von einem internationalen Klassifizierungsteam in unterschiedliche Wettkampfgruppen eingeteilt. Augenärztliche Kolleg*innen waren hierfür extra aus Brasilien, Iran, USA, Deutschland und Australien angereist. Unterstützt wurde das internationale Team durch den Augen-Bus und Dr. Markus Gruber, Facharzt am Klinikum für Augenheilkunde Freiburg. Spaltlampen, Goldmann-Gesichtsfeld und OCT sorgten vor Ort für perfekte Untersuchungsbedingungen und somit für einen fairen Wettkampf.



Dr. Gruber (7. v. l.) mit dem IBSA Organisationsteam



Das Team bei der Untersuchung

22.03.2024

Sehscreening von wohnungslosen Menschen in der Pflasterstub` der Caritas FR-Stadt

Gemeinsam mit dem Team der Tagesstätte, Beratungsstelle und medizinische Ambulanz für wohnungslose Menschen Pflasterstub` der Caritas Freiburg-Stadt haben Prof. Hansjürgen Agostini, Dr. Markus Gruber und Frau Claudia Baer vom Augen-Bus Team sechs obdachlose Frauen und Männer untersucht. Neben der Sehschärfe und des Augeninnendrucks wurde der allgemeine Zustand der Augen untersucht und je nach Bedarf eine Netzhautbildaufnahme mittels OCT gemacht. Bei einem Patienten wurde ein fortgeschrittener Katarakt entdeckt, das Hauptproblem waren Benetzungsprobleme, Presbyopie und mangelnde Brillenversorgung.



Prof. Hansjürgen Agostini beim Sehscreening

30.05.-02.06.2024

Südwest Messe, Villingen-Schwenningen - Information und Beratung zur AMD

Auf Einladung des Blinden- und Sehbehindertenvereins Südbaden e.V. war das Augen-Bus Team, bestehend aus Dr. Judith Lieberum, Dr. Helena Siegel und Frau Claudia Baer aus der Klinik für Augenheilkunde Freiburg auf der größten Regionalmesse im Südwesten in Villingen-Schwenningen, vertreten. Das Team wurde von unserem Mitglied im Ruhestand, Dr. Rainer Dünzen, engagiert unterstützt. Der durchweg enorme Andrang am Stand des Blinden- und Sehbehindertenvereins einschließlich unseres augenärztlichen Teams unterstreicht den Stellenwert einer Beratung zu Augenerkrankungen und Blindheit, die aus Sicht der Betroffenen nicht in allen Regionen immer leicht erreichbar ist. Besonders gewinnbringend für das Team war der Austausch mit den vor Ort stark aufgestellten, hochengagierten Mitgliedern des überregionalen Blinden- und Sehbehindertenvereins. Das Team hat zahlreiche Fragen der Messebesucher*innen rund um die Erkrankung Makuladegeneration beantwortet sowie bewährte Untersuchungstechniken inklusive OCT gezeigt.

11.12.2024

Sehscreening von Bewohnern des Gerontopsychiatrischen Pflegezentrums
Freiburg-Landwasser

Das Augen-Bus Team, bestehend aus Prof. Dr. Markus Grüb, Prof. Tomas Neß und Frau Claudia Baer hat die Bewohner des Gerontopsychiatrischen Pflegezentrums FR-Landwasser untersucht, um frühzeitig Hinweise auf mögliche Augenprobleme und Krankheiten zu erkennen und sicherzustellen, dass diese rechtzeitig behandelt werden, bevor sie zu ernsthaften und dauerhaften Schäden führen. Es wurden individuelle Empfehlungen für die Frequenz der Augenuntersuchungen durch niedergelassene Mitglieder gegeben.

Fortbildungen

Von der Klinik für Augenheilkunde des Universitätsklinikums Freiburg wurden für die Mitglieder folgende Fortbildungen durchgeführt:

- 23.10.2024 OCT Basics für Medizinische Fachangestellte (MFA)
Leitung: Dr. Stefanya Boneva, FEBO

- 06.11.2024 Weiterbildung für Medizinische Fachangestellte (MFA)
Leitung: Prof. Daniel Böhringer

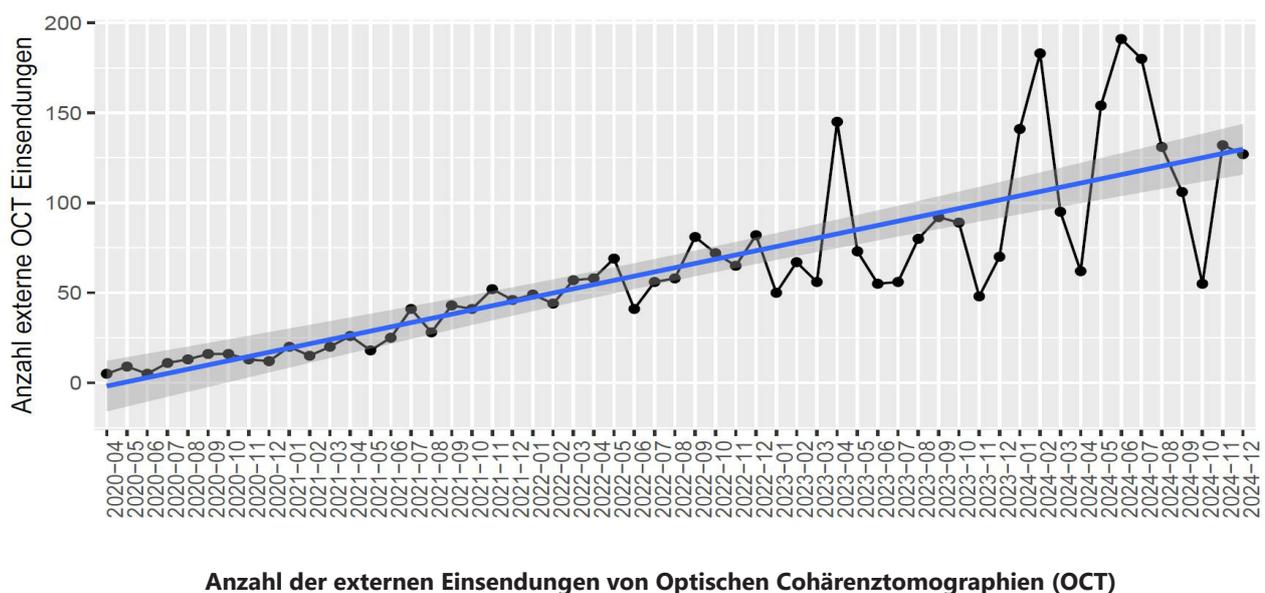
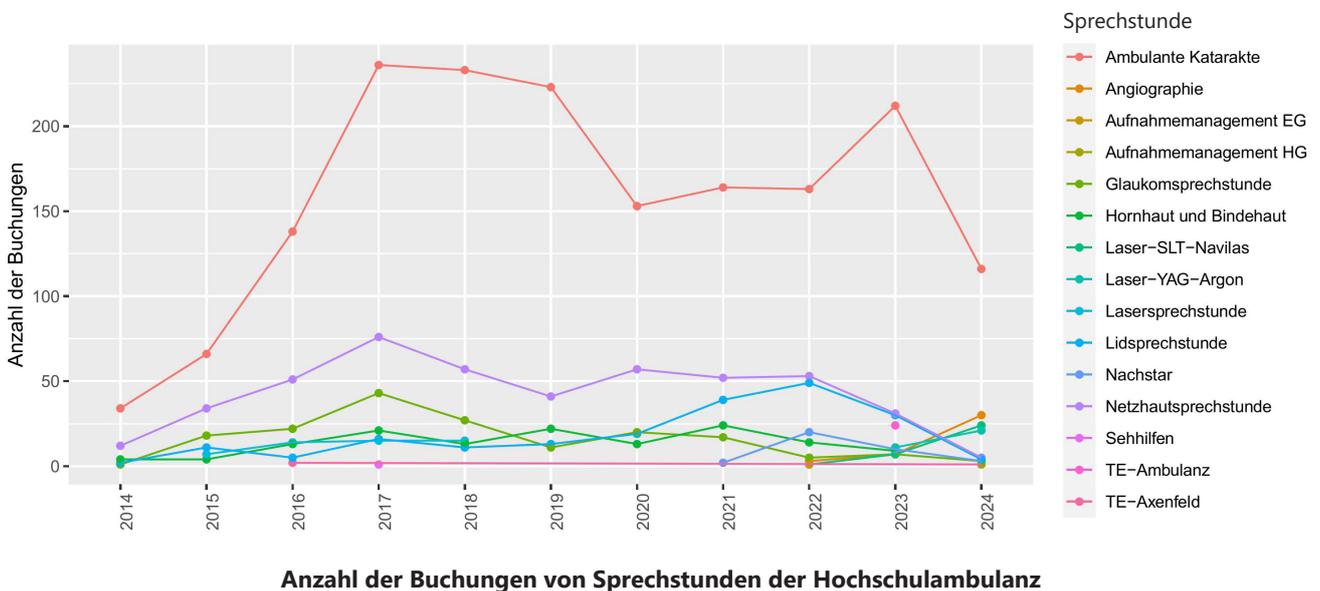
- 13.11.2024 Kohärenztomographie im vorderen Augenabschnitt
Leitung: Dr. Paola Kamrath Betancor, FEBO

Die oben genannten Schwerpunkte wurden von den Referenten vorgestellt und mit den Teilnehmern diskutiert.

Insgesamt 60 Medizinische Fachangestellte und 5 Augenärzt*innen aus den Mitgliederpraxen nahmen in Präsenz und über ZOOM erfolgreich an den Fortbildungen teil.

EDV-Portal

Das Einweiserportal bietet den teilnehmenden Augenärzt*innen eine sichere Infrastruktur zum Zugriff auf Fortbildungsangebote, Behandlungsempfehlungen und digitale Terminbuchungen in die Spezialsprechstunden der Klinik für Augenheilkunde sowie elektronische Übermittlung von Befunden. Die zusätzlich angebotene elektronische Übertragung von OCT-Aufnahmen ermöglicht sowohl einen schnellen telemedizinischen Austausch als auch die Erhöhung der diagnostischen Qualität ohne zusätzliche Untersuchungstermine am Klinikum. Zudem wird die Qualität der durchgeführten Operationen durch die strukturierten postoperativen Qualitätsmeldungen mit direkter Rückkopplung an die Operateur*innen aus den Mitgliedspraxen kontinuierlich überwacht. Davon profitieren alle Beteiligten und insbesondere die Patient*innen.



Gremium Abrechnung/Arzneimittel

Das Gremium, das im Jahr 2021 gegründet wurde, bietet Informationen, Beratung und Hilfestellung für die Mitglieder bei Abrechnungs- und Verordnungsfragen sowie bei Regressverfahren. Das Gremium besteht aus einem Augenarzt aus der Klinik für Augenheilkunde und drei niedergelassenen Augenärzt*innen und tagt bei Bedarf und auf Antrag, um über individuelle Fragen sowie Maßnahmen in Bezug auf Abrechnung und Arzneimittelverordnung zu beraten.

Interdisziplinäre Kooperationen

Da bei vielen Patient*innen mit einer akuten anterioren Uveitis eine nicht diagnostizierte Spondylarthritis vorliegen kann, ist eine frühzeitige Erkennung der zugrundeliegenden rheumatologischen Erkrankung durch eine abgestimmte und zügige Diagnostik und Behandlung notwendig. Die rheumatologischen Untersuchungen zur Abklärung werden seit 2021 in Kooperation mit der Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie am Universitätsklinikum Freiburg durchgeführt.

Mitgliederversammlung

Die jährliche Mitgliederversammlung fand am 19.03.2024 in der Klinik für Augenheilkunde statt. In der Versammlung wurden die neuen Mitglieder sowie die Aktivitäten des Augennetz Südbaden im letzten Jahr vorgestellt. Prof. Reinhard informierte die Anwesenden über den aktuellen Stand der grenzüberschreitenden Kooperation mit den Kolleginnen und Kollegen aus der Schweiz, dem Elsass und dem Fürstentum Liechtenstein und verdeutlichte die sich durch die Internationalisierung ergebene Notwendigkeit einer Änderung der Geschäftsordnung. Der eingebrachte Vorschlag in Umbenennung des „Augennetz Südbaden“ in „Augennetz der Regio“ wurde von den Anwesenden befürwortet. Es wurde die Entscheidung des Universitätsklinikums vorgestellt, den Fachbereich Augenheilkunde in das bestehende MVZ zu integrieren, in dem bereits die Fachbereiche Strahlentherapie, Humangenetik, Radiologie und das Brustzentrum eingegliedert sind. Über den Einstieg in die ambulante Versorgung soll zum einen die nachlassende Anzahl an Katarakt-Operationen erhöht werden und zum anderen soll sich die Klinik als starker und verlässlicher Partner für Praxisübernahmen etablieren. Der Kauf von Arztpraxen durch Investoren mit Kapitalinteressen und fragwürdiger Stellenpolitik oder aggressiv expandierende Praxisketten soll verhindert werden.

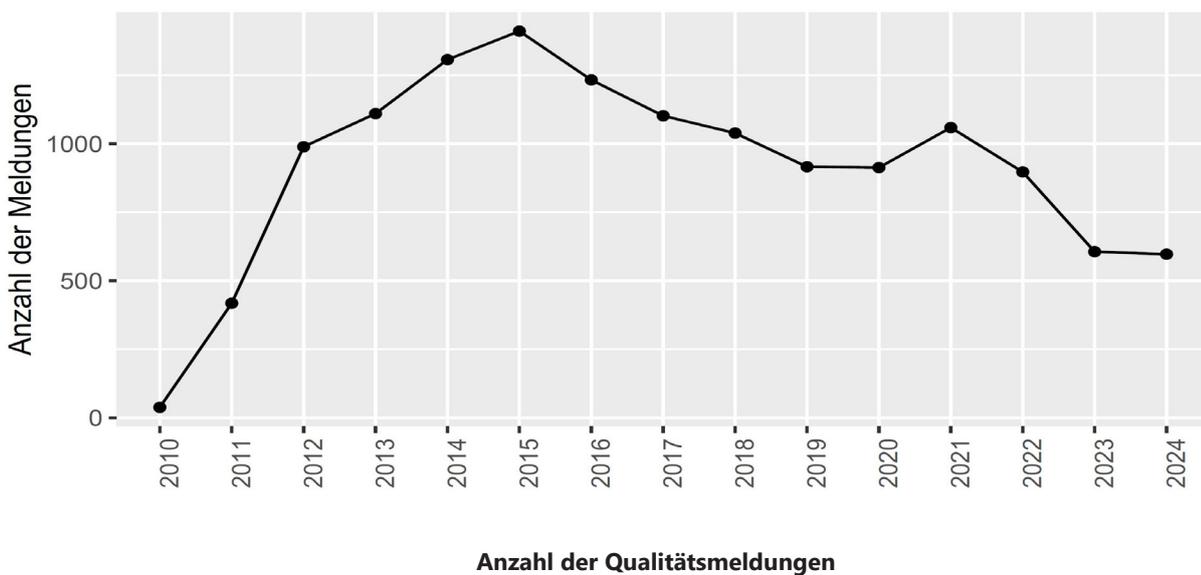
Dieter Nutto und Mischa Knebel vom Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden BSVSB e. V. stellten verschiedene sprechende Hilfsmittel und spezielle Programme vor, die sehbehinderten Menschen das Leben erleichtern können. Der BSVSB e. V. bietet in Zusammenarbeit mit dem Augennetz Südbaden eine kostenlose sozialmedizinische Sprechstunde für interessierte Mitgliederpraxen an. Das Angebot richtet sich speziell an sehbehinderte und blinde Patientinnen und Patienten und ihre Angehörigen. Darüber hinaus wurde die im EDV-Portal neu eingerichtete „Praxisvertreterbörse“ vorgestellt sowie ein Ausblick auf die geplanten Aktivitäten im kommenden Jahr gegeben.

Newsletter

In dem Newsletter in DIN A4 Papierform werden einmal pro Quartal aktuelle Studien und Behandlungsrichtlinien vorgestellt. Darüber hinaus werden neue Mitglieder und neue ärztliche Mitarbeiter der Klinik für Augenheilkunde vorgestellt sowie verschiedene Aktivitäten der Mitglieder, Fortbildungen und Veranstaltungen, angekündigt. Im Jahr 2024 wurden den Lesern u. a. 9 Studien und 4 Behandlungsempfehlungen aus dem Bereich Ophthalmologie vorgestellt.

Postoperative Qualitätssicherung

Die internetgestützte postoperative Bewertung des Operationserfolges durch die niedergelassenen Augenärzt*innen wurde fortgesetzt. Bislang wurden insgesamt 13675 Operationen bewertet. Für die erfolgten Operationen des Grauen Stars wurden konstant gute Ergebnisse erzielt: Die Brillenkorrektur nach der Operation wich im Median im Jahr 2024 weniger als $<0,5$ (0,375) von der präoperativ angestrebten Refraktion ab.



Vorstand und Beirat

In drei gemeinsamen Sitzungen, davon eine mit dem Beirat, hat sich der Vorstand unter anderem mit der klinischen und wissenschaftlichen Kooperation mit ausländischen Kolleg*innen, der Änderung und Ergänzung der Satzung und Geschäftsordnung, ein neues Format für den „Fall des Monats“ sowie die Namensänderung des Augennetz Südbaden auseinandergesetzt und übereinstimmende Empfehlungen und Beschlüsse gefasst.

Mitglieder des Vorstands in der aktuellen Wahlperiode sind:

- Prof. Matthias Grüb, Vorstandssprecher
- Dr. Bernd Wacker
- Dr. Martin Wuermeling
- Prof. Thomas Reinhard
- Prof. Hansjürgen Agostini
- Prof. Thomas Neß

Mitglieder des Beirats sind:

- Thomas Hauser, ehem. Chefredakteur und Herausgeber der Badischen Zeitung
- Josef Luy, Studierender der Rechtswissenschaften an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
- Prof. Burkart Knospe, Vorstandsvorsitzender Testo SE & Co KGaA
- Dr. Doris Reinhardt, Stellvertretende Vorstandsvorsitzende der KVBW
- Wolfgang Schweizer, Geschäftsführer der AOK Gesundheitskasse Südlicher Oberrhein
- Prof. Dieter K. Tschulin, Direktor des Lehrstuhls für Marketing und Gesundheitsmanagement an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- Julian Würtenberger, Staatssekretär a. D. im Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg



Vorstands- und Beiratssitzung des Augennetz Südbaden

AUSBLICK AUF 2025

Neue Mitglieder und Sicherstellung der Versorgung

Das Augennetz Südbaden hat bereits sehr viele der gesetzten Ziele und Vorhaben zur besseren Patient*innenversorgung und Stärkung der traditionell guten Beziehung zwischen Klinik und Praxen umgesetzt und wird weiter aktiv und engagiert daran arbeiten, weitere Mitglieder zu gewinnen und die grenzüberschreitende Kooperation mit Kolleg*innen aus der Regio und darüber hinaus zu erhalten und zu erweitern.

Kooperationen und Angebote

Das vorrangige Ziel der engen und erfolgreichen Kooperation mit dem Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V. wird weiterhin sein, Betroffene und ihre Angehörigen über die Versorgung mit vergrößernden Sehhilfen zu informieren sowie über Sozialleistungen wie Blindengeld, Schwerbehindertenausweis uvm. zu beraten. Ein weiteres wichtiges Ziel ist die Verbesserung der ophthalmologischen Versorgung in Senioreneinrichtungen.

Für die Mitglieder des Augennetz Südbaden sind weitere Fortbildungsangebote in Planung.

Aufruf Beteiligung Augen-Bus Projekte

Es werden fortwährend Kolleg*innen aus den Mitgliederpraxen des Augennetz Südbaden gesucht, die mit dem Augen-Bus Team mitfahren und sich an Sehscreening-Untersuchungen sowie anschließenden Empfehlungen für die weitere augenärztliche Diagnostik und Betreuung beteiligen möchten.

Für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen und Engagement bedankt sich der Vorstand bei allen Mitgliedern und Kooperationspartnern ganz herzlich und freut sich auf die weitere enge Zusammenarbeit.

KONTAKT

Telefon: 0761 270-40420

Fax: 0761 270-41090

E-Mail: info@augennetz-suedbaden.de

www.augennetz-suedbaden.de

21. Jahresbericht der Klinik für Augenheilkunde Freiburg in Folge: Ein Überblick

Das **Jahr 2024** hat die Klinik für Augenheilkunde erneut vor einige Herausforderungen gestellt, die gut gemeistert werden konnten.

Ganz besonders möchten wir Ihr Augenmerk auf die **Leistungen der Klinik für Augenheilkunde** hinweisen. Zwar sind die Zahlen teilweise rückläufig im Vergleich zu den Vorjahren, dennoch im Hinblick auf den Weggang von insgesamt 7 habilitierten Oberärzt*innen in den vergangenen 2 Jahren bemerkenswert.

- **81.083 Patientenkontakte**
- **5.387 Patient*innen stationär**
- **26.761 Operationen (mehr als 80% der Operationen erfolgten ambulant)**
- **11 DFG-Projekte (Deutsche Forschungsgemeinschaft)**
- **121 Publikationen (Peer-Review)**
- **Impact-Faktor-Summe von 454**

Die **Gründung eines Departments Augen- und HNO-Klinik** konnte auf expliziten Wunsch des Vorstands und des Aufsichtsrats des Universitätsklinikums Freiburg im Jahr 2024 abgeschlossen werden.

Die **Gründung eines MVZ** mit einer Niederlassung in Titisee-Neustadt mit Beginn zum 01.01.2025 konnte erfolgreich umgesetzt werden.

Die **Ambulantisierung** und die damit einhergehenden Herausforderungen wird die Klinik für Augenheilkunde auch im Jahr 2025 weiterhin beschäftigen.

Die **Ausweitung der Aktivitäten des Augennetz** außerhalb Südbadens, insbesondere in den angrenzenden Ländern Frankreich, Schweiz und Liechtenstein ist erfolgt.

Durch die **Umbenennung der Augenärzteabende in Augenabende** und Öffnung der Veranstaltung können jetzt u. a. Optiker*innen und ophthalmologische Mitarbeiter*innen teilnehmen.

Im **Jahr 2025** wird die geplante **Deckungsbeitragsrechnung** für die Klinik für Augenheilkunde eine sehr große Herausforderung. Wir arbeiten seit vielen Jahren effizient und ressourcenschonend. Der Großteil der Leistungen erfolgt ambulant und dies sollte auch künftig Berücksichtigung finden, beispielsweise in der Infrastrukturausschale.

Wir danken allen, die zu diesem Ergebnis beigetragen haben.

Ärztlicher Direktor

Universitätsprofessor Dr. Thomas Reinhard
Killianstraße 5
79106 Freiburg

Sekretariat

Telefon: 0761 270-40060
Fax: 0761 270-9640630
E-Mail: augenklinik.direktion@uniklinik-freiburg.de